



GemeindeNachrichten

Nußdorf am Attersee

Amtliche Mitteilung Nummer 29 April 2023



Schöne Frühlingstage

wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister, die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten

Aktuelles aus der Gemeinde
Einwohner, Geburten, Jubiläen
Bildungseinrichtungen

S 4 Chronik
S 5 Vereine
S 14 Wirtschaft

S 17
S 23
S 31



Vorwort des Bürgermeisters

**Liebe Nußdorferinnen, liebe Nußdorfer!
Liebe Zweitwohnungsbesitzer und geschätzte Gäste!**

Während man früher das Volkslied „Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt ...“ gesungen hat, weil im März ein Arbeitsjahr in der Landwirtschaft wieder begonnen hat, finden jetzt vorwiegend in diesem Monat die Rechenschaftsberichte der örtlichen Vereine und Körperschaften in Form von General- und Jahreshauptversammlungen statt. Von den Freiwilligen Feuerwehren Nußdorf a.A. und Parschallen-Aich, dem Musikverein und der Österreichischen Wasserrettung bis hin zum Imkerverein gibt es jedes Jahr viel Interessantes zu berichten. Besonders berichtenswert sind dieses Jahr die Veränderungen im Kommando der FF Parschallen-Aich.

Kommandant HBI Ernst Aigner hat 20 Jahre lang das Kommando über die FF Parschallen-Aich geführt und „seine“ Feuerwehr äußerst vorbildlich geleitet, somit zwei Jahrzehnte Dienst am Nächsten bzw. an den Hilfesuchenden geleistet! Danke Ernst, für dein Engagement im Feuerwehrwesen und für die gute Zusammenarbeit mit allen anderen Organisationen, du hast immer das Gemeinsame unterstützt! Sein Nachfolger, Kommandant HBI Thomas Schindlauer, der sich bisher als Kommandant-Stellvertreter gut auf die neue Aufgabe vorbereiten konnte, wird diesen Erfolgsweg weiter gehen, davon bin ich überzeugt. Ein Urgestein in

Bezug auf die Betreuung und Ausbildung der Feuerwehrjugend hat sich ebenfalls nach 20 Jahren aus seinem Hauptaufgabengebiet zurückgezogen. HBM Johann Schindlauer, ein im ganzen Bezirk Vöcklabruck bekannter Jungendausbildner, hat für seine Dienste die Oö. Florian-Ehrenmedaille in Bronze bekommen! Hans hat der Feuerwehrjugend eine Mischung aus Disziplin und Spaß an der Ausbildung beigebracht, durch diese Gratwanderung ist er ein besonderes Vorbild für alle Auszubildner in den Vereinen. Die erzielten Erfolge seiner Bewerbungsgruppe bei den Jugendmeisterschaften im vergangenen Jahr war ein krönender Abschluss seiner ehrenamtlichen Tätigkeit in der Jugendarbeit für die freiwillige Feuerwehr Parschallen-Aich.

Die zahlreichen Ehrungen, die unsere Feuerwehrkameraden, aber auch alle anderen ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder in den letzten Wochen erhalten haben, sind nur ein kleines Dankeschön und eine sichtbare Anerkennung für die jahrelange Arbeit und Mitgliedschaft, die sie im Dienste der Allgemeinheit vollbracht haben! Die großartige Arbeit unserer gemeinnützigen Vereine kann nicht hoch genug bewertet werden, denn diese kommt der ganzen Bevölkerung unseres schönen Landes zu Gute. Auch die Motivation, Kinder und Jugendliche in ihrer



Freizeit für eine freiwillige Tätigkeit zu begeistern und zu motivieren, ist eine ehrenvolle Aufgabe unserer Vereine und wird von unseren Eltern und dem jeweiligen Lebensumfeld dankenswerterweise tatkräftig unterstützt. Leider haben die Corona-Jahre hier einige Schäden und Rückschläge bei den Jugendlichen verursacht, aber ich bin mir sicher, dass unsere Vereine unterstützend zur Seite stehen, um den Weg in die Gemeinschaft wieder zu finden. Die Ausgaben für Betreuungsarbeit der Kinder- und Jugendwohlfahrt steigen im gesamten Bundesland enorm. So gesehen ist jeder Euro und vor allem jede Stunde, die von den Vereinen in die Jugendarbeit investiert wird, goldeswert!

Für die bevorstehenden Ostertage wünsche ich Ihnen viel Freude in der erwachenden Natur und bleiben Sie oder werden Sie gesund.

*Ihr Bürgermeister
Josef Mayrhauser*

Autofreier Rad-Erlebistag Attersee am 07. Mai 2023 von 09:30 - 16:00 Uhr



Wir trauern um Heinrich Meinhart



Heinrich Meinhart begann seinen Dienst in der Gemeinde Nußdorf.A. am 01. Dezember 1956 und wurde am 01. Juli 1972 zum Amtsleiter bestellt. Die Herausforderungen der Amtsleitung hat er stets engagiert und zum Wohl der Gemeinde Nußdorf a.A. bis zu seinem Ruhestand 1993 ausgeführt. In dieser Zeit wurden ganz maßgebliche Projekte für die Infrastruktur der heutigen Zeit umgesetzt, wie die öffentliche Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung.



Aus dem Gemeinderat

Neubau Zeughaus FF Nußdorf am Attersee

Wie in der Ausgabe Juli 2022 berichtet, hat am 17. Mai 2022 das Preisgericht das Projekt Neubau Zeughaus FF Nußdorf am Attersee der Neururer Architekten ZT GmbH aus Vöcklabruck zum Siegerprojekt ausgewählt. Der Gemeinderat hat in seiner darauffolgenden Sitzung die Reihung des Preisgerichtes und somit das Siegerprojekt ebenfalls mit einstimmigem Beschluss bestätigt. Das Architekturbüro Neururer wurde in der Folge auch mit der Gesamtplanung der örtlichen Bauaufsicht sowie den Koordinationsleistungen eines Generalplaners beauftragt. Die letzten Monate waren von einer intensiven Planungsphase in Zusammenarbeit der Freiw. Feuerwehr Nußdorf a.A., des Gemeindeamtes, des Bauausschusses, der Landesregierung und des Landesfeuerwehrkommandos mit dem Architekturbüro geprägt. Die Grundidee, die aus dem Wettbewerb hervorgegangen ist, wurde dabei beibehalten und mit den Ideen, die in den letzten Mo-



Ansicht Ost - Neubau Zeughaus FF Nußdorf a.A.!

naten entstanden sind, ergänzt. Weiters wird das neue Zeughaus künftig auch als Krisenstabstelle für etwaige Notfallsituationen herangezogen. Die veranschlagten Kosten belaufen sich in etwa auf € 1,56 Mio., davon werden 52% von Bund und Land gefördert. 48% werden durch die Gemeinde und den Eigenleistungen der

FF Nußdorf a.A. beglichen. Ende April 2023 wird das Projekt baubehördlich eingereicht und verhandelt. Die Gemeinde Nußdorf a.A. bedankt sich bei HBI Martin Koblmüller, Stv. OBI Hubert Schmeisser und BI Alexander Baumann für die äußerst konstruktive Zusammenarbeit.

Ganztagschule

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. Februar 2023 beschlossen, den Antrag für die Einrichtung einer Ganztagschule der Volksschule Nußdorf am Attersee bei der Bildungsdirektion Oberösterreich zu stellen. Die ganztägig geführte Schulform soll ab dem Schuljahr 2023/2024 starten. Die Gruppe kann aus Schülern von verschiedenen Schulstufen zusammengesetzt sein. Zu dieser Form der Nachmittagsbetreuung, nach

Abschluss des Unterrichts, zählt das gemeinsame Mittagessen und anschließend eine Lerneinheit mit einem Lehrpersonal. Die Freizeit am übrigen Nachmittag wird von einer ausgebildeten Betreuerin bzw. pädagogischen Fachkraft gestaltet. Möglich ist eine tageweise Betreuung von bis zu fünf Tagen in der Woche. Die Teilnahme an der ganztägig geführten Schule ist freiwillig und nicht für die gesamten Schüler verpflichtend. Weitere Details

müssen noch mit der Bildungsdirektion abgesprochen werden. Es sind noch einige Hürden zu nehmen, beispielsweise die Adaptierung der Ausspeisungs-Räumlichkeiten, hier kommt ein Bauberater der die Situation noch genau unter die Lupe nehmen wird. Nach positiver Rückmeldung der Bildungsdirektion Oö. werden in den nächsten Wochen die Eltern zu dieser Angelegenheit genauer informiert.

Schiffsanlegestelle Parschallen

Im Rahmen einer schiffahrtrechtlichen Überprüfung der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck und dem Amt der Oberösterreichischen Landesregierung wurden Mängel, welche gegen die Benutzung der bestehenden Steganlage sprechen, festgestellt. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am

14. Februar 2023 beschlossen, eine Sanierung im Frühling diesen Jahres durchführen zu lassen, um diese Freizeitattraktivität in Parschallen aufrecht zu erhalten.

Nutzen Sie das Angebot der Atterseeschiffahrt und verbringen Sie einen wunderschönen Ausflugstag am Attersee.



Schiffsanlegestelle in Parschallen



Aktuelles aus der Gemeinde

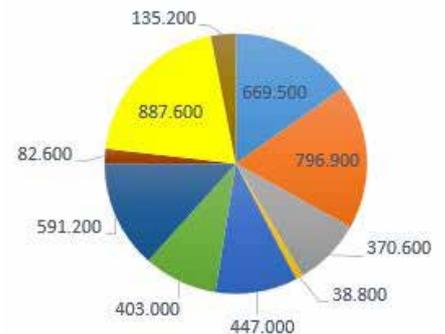
Voranschlag 2023

Im Finanzierungsvoranschlag 2023 wurde die Mittelverwendung mit Auszahlungen i.d.H. von € 4.422.400,- dargestellt. Es werden Einzahlungen i.d.H. von € 4.146.100,- erwartet. Die Kontostände werden sich daher um € 276.300,- reduzieren. In diesen Beträgen sind auch die Investitionsvorhaben enthalten. Im Jahr 2023 speziell in der Gruppe „Öffentl. Ordnung und Sicherheit“ ist der Neubau des Feuerwehrzeughauses für die FF-Nußdorf a.A. mit ca. 50 % der Gesamtkosten sowie div. Straßenbauvorhaben vorgesehen.

Die geplanten Ausgaben stellen sich daher wie folgt dar:

- Vertretungskörper dr allg. Verwaltung
- Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.
- Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung
- Straßen- u. Wasserbau, Verkehr
- Dienstleistung
- Öffentl. Ordnung u. Sicherheit
- Kunst, Kultur u. Kultus
- Gesundheit
- Wirtschaft
- Finanzwirtschaft

Ausgaben VA 2023



Regelmäßige Vorlage Trinkwasser - Untersuchungsbefund

Regelmäßige Vorlage von Trinkwasser-Untersuchungsbefunden gem. §18 (2) Oö. BauTG 2013

Bei jedem Gebäude, welches ganz oder teilweise zu Wohnzwecken oder sonst einem nicht nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dient, muss eine ausreichende Versorgung mit einwandfreiem

Trinkwasser sichergestellt werden. Für alle Gebäude, die an keine öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen sind, muss spätestens alle fünf Jahre ab Eintritt und Beginn des Benützungrechts, oder ab letztmaliger Vorlage eines Wasserbefundes, ein weiterer Nachweis der ausreichenden Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser der Baubehörde

(Gemeinde) vorgelegt werden. Dieser Wasserbefund darf nicht älter als drei Monate sein; ihm muss eine physikalische, chemische und bakteriologische Untersuchung zu Grunde liegen.



Betreubares Wohnen – Wohneinheit frei!

Im „Betreubaren Wohnen“ der Gemeinde Nußdorf am Attersee, Dorfstraße 48a, steht ab 01. Mai 2023 eine Wohneinheit mit einer Nutzfläche von 56,90 m² im Obergeschoss zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Neubacher telefonisch unter 07666/8055-12 oder per E-Mail neubacher@nussdorf.ooe.gv.at zur Verfügung.



Wohnungsdaten:

Wohnung Nr.: Top 9
 Wohnnutzfläche: 56,90 m²
 Zimmeranzahl: 2
 Geschoss: OG
 Loggia/Balkon: ja (ca. 5,70 m²)
 Möblierung: nein
 Miete inkl. BK u. HK: € 627,75
 Kaution: € 1.880,00

Objektdaten:

Baujahr: 2010
 Heizungsart: Gas+Solar
 Heizwärmebedarf: 25 kWh/m²a
 Wohneinheiten: 9 Whg.
 Lift: ja
 Kellerabteil: ja
 KFZ-Abstellplatz: ja



Aktuelles aus der Gemeinde

Sanierung Nußdorferbach

Die Wildbach- und Lawinerverbauung beabsichtigt im Jahr 2023 Sanierungsmaßnahmen am Nußdorferbach vorzunehmen. Unter anderem ist geplant, die im Bachbett vorhandenen Stufen abgesehrt auszuformen, damit die Fließgeschwindigkeit schneller und dadurch

mehr Kapazität freigegeben wird. Ursprünglich war geplant, dass das Bachprofil erweitert wird, damit der Bach mehr Leistung bringen kann. Da die Profilerweiterung aber nicht möglich ist, werden die im Bach vorhandenen Stufen wie bereits erwähnt verändert.



Nußdorferbach im Ortszentrum Nußdorf a.A.

Projekt Kinderspielplatz - Beachvolleyballplatz

Der Gemeinderat beabsichtigt, dass im Bereich des Kinderspielplatzes in der Seestraße ein zweiter Beachvolleyballplatz errichtet wird. Dieser neue Platz wird durch ein LEADER-Förderprojekt des Regionalentwicklungsvereines Atter-

see-Attergau gefördert. Die Einreichunterlagen für den Förderantrag wurden bereits bei der Förderstelle des Landes Oö. eingereicht. Auch für unsere kleinsten Besucher wollen wir zusätzliche Spielmöglichkeiten schaffen. Darüber hinaus

wurden in den vergangenen Wochen zwei Federwippen für den etwas kleineren Spielplatz direkt im Nußdorfer Seebad angekauft. Diese neuen Spielgeräte werden in den nächsten Wochen unseren jüngsten Bürgern zur Verfügung stehen.

Einwohner, Geburten, Jubiläen

Einwohnerstand

per 06. März 2023

Hauptwohnsitze 1.141
Nebenwohnsitze 2.786
davon Dauercamper 1.136

Wir gratulieren zur Geburt

Kurt und Theresa Pachinger zur Tochter Sarah

Hermann und Cornelia Roither zum Sohn Fabian Anton

Wir gratulieren zur Vermählung



Roland und Raffaela Falkensteiner (geb. Strobl)

Wir gratulieren zum Geburtstagsjubiläum

75. Geburtstag

Rudolf Hüttner
Monika Erlebach
Matthias Rassi
Ursula Kornpointer

80. Geburtstag

Manfred Därr
Ulrich Gilhofer
Theresia Kletzl

85. Geburtstag

Edda Henninger
Elfriede Josefa Renner

90. Geburtstag

Franziska Kletzl
Herta Roither

91. Geburtstag

Rosina Josefa Roither

92. Geburtstag

Josef Lochner

93. Geburtstag

Aloisia Nußbaumer



Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit.



Jubiläen, Sterbefälle

Wir gratulieren zum Meister

Philipp Falkensteiner hat seine Meisterprüfung im Bereich Elektrotechnik erfolgreich abgelegt!

Walter Hemetsberger, Geschäftsführer der Fa. Rosenauer betont: „Es ist eine Bereicherung für unseren Betrieb, einen weiteren Meister im Unternehmen zu haben.“

Lieber Philipp, auch wir gratulieren dir sehr herzlich zu dieser herausragenden Leistung.



Wir gratulieren zum Hochzeitsjubiläum

Goldene Hochzeit

Hermann und Ruperta Falkensteiner



Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen

Franz Huber
Heinrich Meinhart
Gabriele Hrobath



Gabriele Hrobath übernahm die Leitung der Volksschule Nußdorf am Attersee am 01. September 2011. Durch ihren persönlichen Einsatz und ihr Engagement in den Volksschulen Nußdorf a.A. und Attersee a.A. konnten viele bleibende Erinnerungen geschaffen werden. Im Jahr 2018 wechselte Frau Direktor Hrobath in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Informationen

Haushaltsnahe Verpackungssammlung

Im März 2023 erfolgte die Erstauslieferung der gelben Säcke für das Jahr 2023 an alle Haushalte mit dauerhaftem Wohnsitz (Hauptwohnsitz). Neu ist, dass es in unserem Gemeindegebiet nur mehr **eine Zone** für die Abholung der gelben Säcke gibt. Auf Grund der Änderung erfolgt die Abholung seit diesem Jahr 4-wöchentlich und es wurden erstmalig 13-Stück Rollen ausgegeben. Wie in den vergangenen Jahren, kann ab Mitte des Jahres eine 6-Stück Zusatzrolle zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes in der Allgemei-

nen Verwaltung abgeholt werden. Alle weiteren Haushalte (Nebenwohnsitze) werden ersucht, ihr jährliches Kontingent persönlich am Gemeindeamt abzuholen, um ein Herumliegen der gelben Säcke bis in die Sommermonate zu vermeiden.

Wird vom Entsorgungsunternehmen festgestellt, dass bei der Abholung in den Säcken Fremdstoffe enthalten sind, wird keine Entleerung bzw. Mitnahme vorgenommen und der Umstand unverzüglich bei der Behörde angezeigt.

Erinnerung Kurzparzone!

Die Kurzparkzone am Kirchenparkplatz gilt von 15. Mai bis 15. September täglich (Montag bis Sonntag) in der Zeit von 08:00 bis 19:30 Uhr. Mögliche Parkdauer beträgt 120 Minuten. Achtung nicht vergessen! Legen Sie die Parkscheibe gut sichtbar hinter die Windschutzscheibe Ihres Autos! Falls Sie einmal mit der möglichen Parkdauer von zwei Stunden kein Auslangen finden, steht Ihnen der Parkplatz am nördlichen Ortsrand (zwischen Installateur Wachter und Nah und Frischmarkt) zur Verfügung!

Wichtige Information!

Achtung Fehlerteufel:

Die Altpapiertonne wird am Dienstag, 11. April 2023, statt Montag, 10. April 2023 entleert.

Hinweis:

Wir bitten um ein rechtzeitiges Bereitstellen der gelben Säcke. Die Entleerung kann bereits ab 06:00 Uhr morgens erfolgen.

Straßenkehrung im Ortszentrum

07./08.
April 2023





Informationen

Blumenschmuck 2022



Herzlichen Glückwunsch!

Im Rahmen der Vollversammlung des Verschönerungsvereines Nußdorf am Attersee Ende März 2023 in der Dorfstube Großpointner wurde den Gewinnern der Blumenschmuckaktion 2022 herzlich gratuliert. Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankt sich BGM Ing. Josef Mayrhauser für die Bemühungen und Anstrengung rund um den prachtvollen Blumenschmuck an den Häusern, die einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes leisten.

Gewinner/-innen

Hotel Aichinger
 Roswitha Falkensteiner
 Elisabeth Großpointner
 Johanna Haberl
 Michaela Hammerl
 Alexandra Hemetsberger
 Christian Hemetsberger
 Anneliese Hillebrand
 Gabriele Hrobath
 Herta Irnstorfer
 Martina Jantscher
 Anna Maria Koblmüller
 Helga Kochmann
 Herta Mayrhauser
 Antigone Mehmeti
 Edith Neubacher
 Franz Neubacher
 Ingrid Neubacher
 Marianne Neubacher
 Rosamunde Neubacher
 Seepension Neubacher
 Gabriele Neuhuber
 Alfred Perner

Brigitte Perner
 Manuela Perner
 Sabine Perner
 Hotel & Landgasthof Ragginger
 Familie Reindl
 Irmgard Renner
 Rosa Resch
 Josefa Roither
 Pension Rosenauer
 Christa Scheichl
 Margit Schindlauer
 Margit Schmid
 Waltraud Schmidjell
 Gerhard Schönberger
 Panoramahotel Schönberger
 Elfriede Sindt
 Angela Sperr
 Ingrid Stabauer
 Reinhard Strohmayer
 Ingrid Wiesinger
 Johanna Wiesinger
 Hotel Lexenhof
 Helga Wiespointner
 Familie Zesch

Gem2Go - Alle Info's in deiner Tasche!

Du willst wissen, was sich in deiner oder den umliegenden Gemeinden tut?

Wo du einkaufen, essen oder übernachten kannst?

Wann der Müll abgeholt wird?

Dann bist du mit der Gem2Go und seinen tollen Funktionen bestens bedient.



ALLE SERVICES
 Alle Services aus erster Hand. Alle Informationen rund um deine Gemeinde mit Gem2Go!



STETS ERINNERT
 Mit der integrierten Push-Funktion kannst du dich an sämtliche Termine erinnern lassen!



PLATTFORMEN
 Gem2Go ist auf den gängigsten Plattformen verfügbar. So dürfen sich iOS, Android und Windows-Benutzer über idealen mobilen Bürgerservice freuen!



ALLE TERMINE
 Mit dem Kalender in Gem2Go hast du eine Übersicht über Amtstermine, Mülltermine oder Veranstaltungen!



EINE APP FÜR ALLE
 Eine App für alle Gemeinden Österreichs. Erstmals sind alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint!



Informationen

Adventfenster und Adventfensterroas 2022

Seit vielen Jahren ist der Nußdorfer Adventkalender ein wichtiger Bestandteil des Weihnachtsprogrammes in der Gemeinde. Auch 2022 konnten die Adventfenster durch viele freiwillige Mitwirkende realisiert werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen für ihr jährliches Engagement herzlich bedanken.

Am 30. Dezember 2022 wurde zum zweiten Mal die Adventfensterroas abgehalten. Gemeinsam mit ihren Eltern haben unsere jüngsten Gemeindebürger an jedem Adventfenster Sticker eingesammelt und dabei die schön gestalteten Fenster bewundert. Am Gemeindeamt erhielt man für einen vollen Sammelpass eine kleine Überraschung. Zum Ausklang der Weihnachtsstimmung verköstigten

die Gemeindemitarbeiter die Besucher mit Punsch und Brötchen. Auch ein Dank an all jene, die ebenfalls die Besucher zu einer kurzen Einkehr eingeladen haben.



Adventfenster Gemeindeamt Nußdorf a.A.

Erneuerung Brauereigarnituren

Im vergangenen Jahr haben sich mehrere Nußdorfer Vereine dazu entschlossen, die Brauereigarnituren für die Verwendung bei Veranstaltungen zu erneuern. Aus diesem Grund wurden Anfang Dezember Ersatzteile für 60 Garnituren beim Unternehmen Enzi GmbH aus Berg im Attergau angekauft. Anschließend wurden die Brauereigarnituren von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs erneuert.

Zu gleichen Anteilen beteiligten sich finanziell folgende Vereine: FF Nußdorf a.A., FF Parschallen-Aich, ÖWR Ortsstelle Nußdorf a.A., Goldhaben- und Kopftuchgruppe Nußdorf a.A., OMG, Nußdorfer Bauernschaft, Hoiaberi Pass, Pfarre Nußdorf a.A., Musikverein Nußdorf a.A., Verschönerungsverein Nußdorf a.A. Herzlichen Dank an die Vereine und an die Gemeindebauhofmitarbeiter!



Neu sanierte Brauereigarnituren!

Handfeuerlöscher-Überprüfung

Abgabe der Feuerlöscher

Freitag, 09. Juni 2023 von 08:00 bis 13:00 Uhr

Abholung der Feuerlöscher

Samstag, 10. Juni 2023 von 08:00 bis 12:00 Uhr

beim Gemeindebauhof Nußdorf a.A.

Kapellenweg 28, 4865 Nußdorf am Attersee



Die Feuerlöscher werden von der Firma Schobesberger aus Timelkam überprüft. Kennzeichnen Sie bitte diesen mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift.

Hausbesitzer aufgepasst! Laut Feuerpolizeigesetz muss in jedem bewohnten Objekt mindestens ein Feuerlöscher vorhanden sein, der alle zwei Jahre auf seine Funktionsfähigkeit zu prüfen ist.



35. Mondsee 5-Seen Radmarathon

**Verkehrsbehinderungen auf der
B151 Atterseestraße!**

**am 18. Juni 2023
von 08:45 bis 10:30 Uhr
in Nußdorf am Attersee**

Vorankündigung Straßensperre B151 Atterseestraße!

ASVÖ King of the Lake 2023

**am 16. September 2023
von 13:00 bis 18:45 Uhr**





Informationen

Wartungsarbeiten am Gasleitungsnetz

Die Netz Oberösterreich GmbH, der Strom- und Gasnetzbetreiber der Energie AG, ist auch für die regelmäßige Kontrolle der Netzinfrastruktur verantwortlich. Die Spezialisten des Unternehmens führen in den kommenden Wochen die routinemäßig anstehenden Wartungen des Leitungsnetzes in der Gemeinde durch.

Entsprechend den geltenden Vorschriften und Richtlinien ist jedes gasnetzbetreibende Unternehmen in Österreich



Im Zuge der routinemäßigen Wartung des Gasnetzes wird die Leitungstrasse mit einem Gasspürgerät abgegangen und auf Funktionalität geprüft.

verpflichtet, die unterirdisch verlegten Leitungen sowie die Zuleitungen zu Gebäuden auf Privatgrundstücken zu überprüfen. Diese Prüfung erfolgt durch eine Begehung mit einem Gasspürgerät. Mit hochempfindlichen Messsonden können geringste Gas-Konzentrationen gemessen und somit auch kleinste Undichtheiten an den Leitungen festgestellt werden.

Wir bitten um Verständnis, dass es im Zuge der Überprüfung auch notwendig werden kann, Privatgrundstücke zu betreten. Dies ist vor allem im Bereich von Gebäudezuleitungen der Fall. Die damit beauftragten Spezialisten der Netz Oberösterreich weisen sich auf Verlangen selbstverständlich aus.

Bitte beachten Sie:

- Im Zuge der Kontrollen besteht keine Notwendigkeit Gebäude zu betreten.
- Sie müssen keinerlei Unterschriften oder Zahlungen leisten!
- Für Wartungen der Gasleitungen im Haus ist der Eigentümer verantwortlich.

NETZÖÖ
Ein Unternehmen der Energie AG

Die Netz Oberösterreich sorgt seit mehr als 50 Jahren für den sicheren Betrieb des mittlerweile fast 5.300 Kilometer langen Gasleitungsnetzes. Das Leitungsnetz ist eine wertvolle Infrastruktur. Es hat in der Vergangenheit zuverlässig Erdgas in Haushalte und Betriebe transportiert. Es wird in Zukunft ebenso zuverlässig für eine Wärmeversorgung ohne CO₂ sorgen und grüne Gase wie Biogas, synthetisches Methan oder Wasserstoff transportieren.

Wir bitten um Verständnis für allfällige Beeinträchtigungen während der erforderlichen Wartungsarbeiten.

Weitere Informationen:
www.netzooe.at/gas

Kräuterwanderungen mit Christine Baumann, Heilkräuterpädagogin

Kräuterfreunde aufgepasst, nehmt Euch Zeit für eine Kräuterwanderung in Nußdorf am Attersee. Die Wanderungen finden nur bei schöner Witterung statt. Im Anschluss an die zweistündige Kräuterwanderung gibt es eine kleine Kräuterjause aus den frisch gesammelten Kräutern.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen.

Teilnahme nur mit Voranmeldung bis Mittwoch 12:00 Uhr!

Kosten pro Teilnehmer inkl. Verkostung: € 25,-

Bitte gutes Schuhwerk und evtl. Schreibzeug mitnehmen.

Frühjahrstermin:

Donnerstag, 06. April 2023 14:00–17:00 Uhr „Die Natur erwacht“

Donnerstag, 04. Mai 2023 14:00–17:00 Uhr „Gesunde Wiese“

Donnerstag, 01. Juni 2023 14:00–17:00 Uhr „Was wächst denn da?“

Christine Baumann

Birkenweg 1A, 4865 Nußdorf a A.

Tel.: 0680/4047571

E-Mail: christine@natur-heilkraeuter.at

www.natur-heilkraeuter.at





Gesunde Gemeinde

Weltgesundheitstag

Seit den Fünfziger-Jahren des vorigen Jahrhunderts wird der Weltgesundheitstag der Weltgesundheitsorganisation jährlich am 07. April veranstaltet. „Gesundheit wird von Menschen in ihrer alltäglichen Umwelt geschaffen und gelebt: dort, wo sie spielen, lernen, arbeiten und

lieben“ (Ottawa Charta, WHO 1986). Dieser Satz unterstreicht die Wichtigkeit von regionaler und gemeindenaher Gesundheitsförderung. Gesundheit ist ein Grundrecht. Alle Menschen sollen die Möglichkeit zur Entwicklung und Erhaltung ihrer Gesundheit haben.



Glück und Lebensfreude als Gesundheitsschutz

Erlaube dir glücklich zu sein und tu dir damit Gutes

Glück und positive Gefühlszustände können die Gesundheit schützen. Glückliche sein ist eine innere Einstellung, die es ermöglicht, die eigenen Kräfte oder Stärken zu aktivieren um Schwierigkeiten besser bewältigen zu können.

Unser Glück und unsere Lebensfreude werden beeinflusst durch unsere Gene, äußere Lebensumstände, unsere Gedanken und täglichen Verhaltensweisen. Wir können selbst viel zum Glückliche sein beitragen. „Glückliche maker“ sind zum Beispiel Engagement in Beziehungen oder Ehrenamt, die Pflege von Freundschaften und die Fähigkeit, zu lieben und dem eigenen Handeln einen Sinn zu verleihen.

Gesundheitstipps für den Weg zu Glück und Lebensfreude:

- Einfach einmal herzlich lachen – am besten mehrmals täglich!
- Umgib dich so oft wie möglich mit Menschen, die dir gut tun. Bewege dich, Bewegung macht glücklich.
- Versuche auch die kleinen Freuden im Alltag wahrzunehmen und zu genießen.
- Sei achtsam und versuche im Hier und Jetzt präsent zu sein.
- Nimm wahr, was gut funktioniert, anstatt dich auf Dinge zu stürzen, die falsch laufen.
- Lobe dich, wenn Herausforderungen geschafft sind.
- Schenke auch anderen Menschen ein Lächeln! Freundlichkeit erhöht das eigene Glück.



Frühlingszwiebelsuppe mit Petersilie

Zutaten für 4 Portionen:

100 g Frühlingszwiebel

Knoblauch

1 EL Rapsöl

800 ml Gemüsesuppe

35 g Hafermark

30 g Petersilie

3 EL Obers

Salz, Pfeffer



Zubereitung:

1. Frühlingszwiebeln und Knoblauch in Rapsöl anschwitzen.
2. Mit der Gemüsesuppe aufgießen und 10 Minuten durchkochen lassen.
3. Hafermark zugeben und mit Gewürzen abschmecken und fein pürieren.
4. Mit gehackter Petersilie bestreuen, kurz vorm Servieren mit Obers verfeinern.

Tipp: Die Suppe kann auch mit Frühlingskräutern (z.B. Brennnessel, Spitzwegerich) abgeschmeckt werden.

Vortrag

Bewährte Hausmittel

mit Herrn
Dr. Michael Krichbaum
Allgemeinmediziner

Donnerstag, 04. Mai 2023
19:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Sitzungszimmer der Gemeinde
Nußdorf a.A.



Soziales

Zivilschutz - Selbstschutz ist der beste Schutz



Gut sichtbar am Schulweg!

Am 27. Jänner 2023 fand in der Volksschule Nußdorf am Attersee eine Zivilschutzüberprüfung, geleitet durch den

Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Nußdorf am Attersee Herrn Wolfgang Eicher, gemeinsam mit Amtsleiterin Frau Ingrid Falkensteiner, statt.

Der Schwerpunkt der Überprüfung wurde auf das Thema Straßenverkehr gesetzt. Bereits seit Herbst wurden die Schüler durch die Lehrkräfte auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr geschult. Insbesondere das Tragen der von der Polizei ausgeteilten Warnwesten wurde ins Auge gefasst. In der ersten und zweiten Schulstufe wurde aufgeklärt, wie wichtig



es ist, im Straßenverkehr bei Dunkelheit gesehen zu werden. Jene Schüler, die an diesem Tag eine Warnweste getragen haben, erhielten als Belohnung ein Malbuch und ein Leuchtarmband.

Unter dem Motto „Safety goes to school“ wurden die Schüler der dritten Schulstufe zu den Themen Leistung der Ersten-Hilfe, Gefahren wie Strom und Feuer sowie die Pisten- und Baderegeln von den Lehrkräften vorbereitet und von Wolfgang Eicher ihr Wissen dazu abgefragt. Bürgermeister Ing. Josef Mayrhauser ist sehr stolz auf die Volksschüler, da sie bereits viele Gefahren richtig einschätzen könnten und diese dadurch verhinderten.



Mobile Pflegedienste der Caritas Oö

Die Caritas OÖ ist mit ihren mehr als 3.200 angestellten Mitarbeitern in den verschiedensten Betreuungsbereichen im Einsatz. Rund 350 davon sind in den Mobilien Pflegediensten tätig. Sie geben Sicherheit, leisten die notwendige Versorgung und bringen Lebensfreude in den Alltag von älteren Menschen, die Unterstützung benötigen. Im Bezirk Vöcklabruck betreuen derzeit 56 Caritas-Mitarbeiter 328 ältere Menschen in ihrem Zuhause.

Wer an die Pflege und Betreuung von alten Menschen denkt, hat oft nur Alten- und Pflegeheime vor Augen. Doch der Großteil der Pflege spielt sich in unserem Land in den eigenen vier Wänden ab. Allein in Oberösterreich leisten rund 65.000 Menschen tagtäglich Betreuungs- und/oder Pflegearbeit für ihre Angehörigen. „Pflegerische Angehörige sind eine unverzichtbare Säule in unserem Pflegesystem. Was sie tagtäglich leisten, oftmals im Verborgenen, verdient größte Anerkennung“,

bedankt sich Franz Kehrer bei den Angehörigen. „Dabei wird oft vergessen, dass sie Unterstützung brauchen und sie sich diese auch holen sollten.“ Eine wesentliche Form der Unterstützung sind neben der Caritas-Serviceestelle Pflegerische Angehörige u.a. die Mobilien Pflegedienste. „Die Mitarbeiter der mobilien Pflege leisten einen entscheidenden Beitrag für die Lebensqualität im Alter in einer Region. Sie sind verlässlich, pflegen professionell und sorgen mit einer Portion Mitmenschlichkeit dafür, dass man auch im Alter zu Hause gut versorgt ist und wohnen bleiben kann.

Im Bezirk Vöcklabruck sind Gerlinde Mauthner und Anna Hupf-Pühringer als Teamleiterinnen für die 49 Mitarbeiter der Mobilien Pflegedienste zuständig und erklären: „Auch wenn jeder Mitarbeiter alleine zu den Menschen unterwegs ist, sind wir ein dynamisches und motiviertes Team. Wir stärken uns gegenseitig, sind füreinander da und wachsen miteinander.“



Die Team-Leiterinnen im Bezirk Vöcklabruck: Anna Hupf-Pühringer (li.) und Gerlinde Mauthner

der. Jede Person bringt ihre individuellen Stärken und Fähigkeiten ein, arbeitet selbständig und eigenverantwortlich. So gelingt es uns, dass wir mit Professionalität und Gespür unsere Arbeit machen.“ Über Verstärkung in unserem Team würden wir uns sehr freuen.

Nähere Informationen unter:
 Caritas Oberösterreich
 Mobile Pflegedienste
 Tel. 0676/877 625 84
jobs.caritas-ooe.at



Soziales

Österreichisches Rote Kreuz Ortsstelle St. Georgen im Attergau



Österreichisches Rote Kreuz
Ortsstelle St. Georgen im Attergau

Osterball 2023

Das Rote Kreuz St. Georgen im Attergau lädt herzlich zum traditionellen Osterball am 09. April 2023 im Schulzentrum St. Georgen im Attergau ein. Der Osterball verspricht ein unvergessliches Erlebnis zu werden mit Livemusik, zwei DJs und einer großen Tombola. „Sichern Sie sich rasch Ihre Ballkarten, die Sie im Vorverkauf bei unseren Mitarbeitern erwerben können, damit Sie teilhaben können an einer gelungenen Ballnacht“, empfiehlt Ortsstellenleiter Manuel Roither. Das Rote Kreuz St. Georgen i. Attg. freut sich

auf zahlreiche Gäste zu diesem festlichen Anlass!

50-jähriges Jubiläum Rotes Kreuz St. Georgen i. Attg.

50 Jahre Rettungsdienst sind ein guter Grund für ein Fest! Seit 1973 ist das Rote Kreuz St. Georgen i. Attg. ein wichtiger Teil der Gesellschaft und konnte in dieser Zeit zahlreichen Menschen in Not helfen. Um dieses Jubiläum zu feiern, lädt das Rote Kreuz St. Georgen i. Attg. am Sonntag, 04. Juni 2023 zu einem Frühstück an der Ortsstelle in St. Georgen i. Attg. ein.

Es wartet ein gemütlicher Tag mit Live-Musik und guter Unterhaltung! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Manuel Roither freut sich auf rege Beteiligung der Bevölkerung: „Das Jubiläumsfest ist eine großartige Gelegenheit, um das Rote Kreuz St. Georgen i. Attg. zu unterstützen und sich über unsere Arbeit zu informieren. Wir sind stolz auf die erreichten Meilensteine und Erfolge der letzten Jahre.

Bei dieser Gelegenheit können Sie sich über die Geschichte des Roten Kreuzes in der Region informieren und sich mit den Mitarbeitern Ihrer Ortsstelle persönlich unterhalten. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Für das ÖRK
Ortsstelle St. Georgen i. Attg.
Manuel Roither

Die Rotkreuz-Ortsstelle
St. Georgen i. A.
lädt ein zum

**ROTKREUZ-BALL
OSTERSONNTAG**

09. April 2023

Attergauhalle in St. Georgen i. A.
Beginn: 20:30 Uhr
Musik: Ansa Partie

Heimbringerdienst | Tombola | Mitternachtseinlage
Vorverkauf: € 12,- Einlass nur in Abendkleidung
Abendkassa: € 14,- Eintritt ab 16 Jahren
Tischreservierung: 0664/885 834 30

Mit dem Reinerlös unterstützen Sie die Ortsstelle St. Georgen im Attergau.

Neue Einkommensgrenze für den Einkauf im Rotkreuz-Markt Vöcklamarkt



Verantwortung für eine lebenswerte Gesellschaft zu übernehmen, ist dem Roten Kreuz ein großes Anliegen. In Oberösterreich hilft die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation Menschen in finanziellen Notlagen mit den Rotkreuz-Märkten. Der Markt bietet Waren des täglichen Gebrauchs zu stark reduzierten Preisen an. Um auch wenig mobilen Menschen diese Einkaufsmöglichkeit zu bieten, wurde extra ein Zubringerdienst eingerichtet. Damit Menschen in einen Rotkreuz-Markt einkaufen können, brauchen sie eine Einkaufsberechtigungskarte, welche bei jedem Einkauf vorzuzeigen ist. Sie ist an Einkommensgrenzen gebunden, diese wurden zum 01. Jänner 2023 angepasst:

- 1-Personen Haushalt: max. € 1.300,-
- 2-Personen Haushalt: max. € 1.700,-
- Für jedes Kind zusätzlich bis zu € 300,-

Öffnungszeiten des
Rotkreuz-Marktes Vöcklamarkt,
Marktstrasse 9, 4870 Vöcklamarkt:
Dienstag 14:00–16:30 Uhr,
Freitag 14:00–16:30 Uhr

Informationen zur Ausstellung der Einkaufsberechtigungskarte erhalten Sie bei der Sozialberatungsstelle in Vöcklamarkt: Monika Frank
Tel.: 07682/395 27
E-Mail: sbs.voecklamarkt@sozialberatung-vb.at

ORTSSTELLE FRANKENMARKT
Tel. 0664/823 44 06
E-Mail: rotkreuz-markt.voecklamarkt@o.ropotes-kreuz.at

Blutspenden 2023

Mit einer Blutspende retten Sie Leben. Alle 90 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven an einem Tag. Bei einer Blutspende werden ungefähr 465 ml Blut aus der Armvene entnommen und folgend im Labor ein Sicherheitstest durchgeführt, bevor die Konserve zur Versorgung von Patienten ausgeliefert wird.

Am Montag, 20. Februar 2023 fand im Gemeindeamt eine Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes statt. Das Rote Kreuz schätzt die hohe Beteiligung der Bevölkerung sehr! Auch Bürgermeister Ing. Josef Mayrhauser möchte sich herzlich bei den 42 Blutspendern bedanken.



Kinderbetreuungseinrichtungen

Spielegruppe

Die Spielegruppe trifft sich seit Donnerstag, 02. März 2023, wieder wöchentlich von 09:00 bis 10:30 Uhr am Gemeindeamt Nußdorf am Attersee in den ehemaligen Posträumlichkeiten im Kellergeschoss. Durch gemeinsames Singen, Spielen und Basteln sollen sich die Kinder zwischen 0 und 3 Jahren kennenlernen, aber auch der wertvolle Aus-

tausch der Mütter untereinander ist ein wesentlicher Teil des Vormittages. Für die neue Übernahme der Leitung der Gruppe und die ehrenamtliche Arbeit für unsere Kleinsten danken wir Frau Eberle sehr herzlich. Sollten Sie Interesse haben und gerne an der Spielegruppe mit Ihrem Kind teilnehmen wollen, so kommen Sie einfach vorbei!



Herzliche Einladung zur Spielegruppe!

Pfarrcaritas Kindergarten Nußdorf am Attersee



„Rabenfest“ im KIGA Nußdorf a.A..

Fasching

Ganz besonders ausgiebig feierten wir dieses Jahr den Fasching in unserem Kindergarten. Am 15. Februar 2023 veranstalteten wir ein spektakuläres „Rabenfest“. Wir haben uns dazu superschöne Kostüme gebastelt und auch die Dekoration für dieses Fest haben wir selbst kreiert und angefertigt. Dabei staunten wir immer wieder über das Geschick und die Ideen unserer Kinder. Beim Vorlesen diverser Rabenbücher lauschten alle gespannt zu und fanden besonders die Geschichten vom frechen Raben „Socke“ ganz besonders lustig. Natürlich durfte auch an diesem Tag der Besuch unseres Raben „Fridolin“ nicht fehlen. Passend zum Rabenfest besuchte uns dieser gemeinsam mit dem Kasperl in dem Stück „Rabazamba“.

Am 16. Februar 2023 gab es einen Faschingstag der ganz besonderen Art. Wir bekamen Besuch von Martina Roither, einer unserer Kindergartenmamas. Sie erklärte sich bereit, die Kindergesichter mit Schminke zu verzaubern. Die Kinder wa-

ren begeistert und wir hatten wirklich ein umfangreiches Angebot. Vom schönen Schmetterling über Blumen und Dinos bis hin zum abenteuerlichen Spiderman war alles dabei. Ein großes Danke, liebe Martina! Am 17. Februar 2023 machte der bunte Fasching den Abschluss bei uns im Kindergarten. Dazu konnte sich jedes Kind ganz individuell je nach Lust und Laune verkleiden. Da gab es Prinzessinnen und Dinos, Bären und Hexen und vieles mehr. Wir sangen lustige Lieder, machten Wettspiele im Turnraum und verbrachten einen heiteren und ausgelassenen Tag. Dazu gab es noch leckeres Essen und Knabbereien. Und natürlich versüßten uns die guten Faschingskräften den Tag noch ganz besonders. Danke dafür an die Gemeinde!



Von der Prinzessin bis zum Superhelden.

Schnee

Ganz besonders freuten wir uns über jeden Schnee-Tag in diesem Winter. Denn eine richtig schöne, trockene Winterlandschaft, wo wir Schneemänner bauen oder Schneeballschlachten austragen können, gibt es leider in der heutigen Zeit nicht mehr so oft. Deshalb genossen wir die

wenigen, dafür gut geeigneten Tage umso mehr. Denn alle Aktivitäten im Schnee stehen ausnahmslos bei allen Kindern immer hoch im Kurs.



Spiel und Spaß im Schnee!

Neues Pferd

In den letzten Wochen ist ein Pferd bei uns im Garten eingezogen. Die 4 Mädels der Familie Ornetzeder aus Jagermoos sind treue Pferdeliebhaber und begeisterte Reiter. Sie dachten, so ein Pferd braucht man auch im Kindergarten. Somit haben sie kurzerhand auch für uns eines gebaut! Alle Kinder sind begeistert und es braucht schon ziemlich viel Geschicklichkeit, auf das Pferd zu klettern. Im Namen der Kinder ganz herzlichen Dank an Eva und Rainer!



Für den Pfarrcaritas Kindergarten Nußdorf a.A. Alexandra Hemetsberger

Pferd im Kindergarten.



Bildungseinrichtungen

Volksschule Nußdorf am Attersee

Zivilschutz

Am Freitag, 27. Jänner 2023 bekamen wir Besuch von Amtsleiterin Ingrid Falkensteiner und dem Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Nußdorf am Attersee, Herrn Wolfgang Eicher. Schon vor Schulbeginn beobachteten Frau Falkensteiner und Herr Eicher die ankommenden Schüler, ob die von der Polizei zur Verfügung gestellten Warnwesten getragen werden. Die Kinder werden in der Schule immer wieder darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, gut sichtbar im Straßenverkehr zu sein.

In der 1. und 2. Schulstufe wurden Malbücher und Leuchtarmbänder als „Belohnung“ für das Tragen der Warnwesten ausgeteilt. Jene Kinder, die an diesem Tag die Warnweste vergessen hatten, konnten sich in der darauffolgenden Woche ihr Malbuch verdienen. In der 2. Einheit durften wir die beiden in der 3. Schulstufe begrüßen. Diese Kinder nahmen an dem Zivilschutz-Projekt „Safety goes to school“ teil und hatten dazu sehr viele Aufgaben zu verschiedenen Themen erlernt, z. B. Erste Hilfe, Feuerwehr, Polizei und Verkehrszeichen. Herr Eicher und Frau Falkensteiner stellten den Kindern dazu einige Fragen, die alle bravourös beantwortet wurden.



Leseolympiade 2023

Die Schüler der vierten Schulstufe nahmen dieses Jahr an der wieder stattfindenden Sumsi-Leseolympiade der Raiffeisenbank teil. In einem Auswahlverfahren, bei dem eine Geschichte mit anschließenden Fragen zu bewältigen war, wurden drei Kinder als Vertreter unserer Klasse ermittelt. Sie hatten im Vorfeld ab November 2022 drei Bücher zu lesen.

Bei der Bezirksolympiade 2023 in Vöcklabruck stellten sich am Montag, 06. Februar 2023 Elias, Neele und Jonathan neben Schülern aus zwanzig anderen Schulen aus dem Bezirk Vöcklabruck im Raiffeisensaal unserer Bezirkshauptstadt kniffligen Fragen und Aufgabenstellungen zu den gelesenen Büchern. Neben Detailwissen ging es auch um Schnelligkeit beim Raten. Im sehr aufregenden Ausscheidungsverfahren wurden bei guter Stimmung und einem interessierten Publikum die Bezirkssieger VS Frankenmarkt und VS Gampern ermittelt. Die vierte Klasse der VS Frankenmarkt fährt Ende April 2023 zum Landesbewerb nach Linz. Als Belohnung durften sich alle teilnehmenden Kinder mit Getränken und einer köstlichen Jause stärken. Weiters erhielten wir Fotos und die gelesenen Bücher als Geschenk. Herzlichen Dank dafür!



Schitag in Oberaschau

Am Montag, 30. Jänner 2023 durften sich die Schüler und Lehrerinnen der Volksschule Nußdorf am Attersee wieder über einen gemeinsamen Schitag in Oberaschau freuen. Mit Begeisterung und top motiviert trudelten die Kinder nacheinander auf der Piste ein und warteten auf die Gruppeneinteilung. Dank des hilfsbereiten Einsatzes der Eltern, konnte in mehreren Kleingruppen gestartet werden und vor allem bei den Anfängern das Können verbessert werden. Das Wetter mit strahlendem Sonnenschein war ebenfalls auf unserer Seite und trug zur positiven Stimmung bei. Zur Jause gab es leckere Pommes, die uns der Elternverein spendiert hat. Herzlichen Dank dafür!





Bildungseinrichtungen

„Wie fit bist du?“ Sportmotorische Testung des Sportlandes OÖ

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an. Die Volksschule Nußdorf am Attersee ist eine von rund 280 oberösterreichischen Volksschulen, die im Schuljahr 2022/23 am Projekt teilnehmen. Die Schüler der zweiten und dritten Schulstufe absolvierten am 19. Jänner 2023 im Turnsaal acht Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Sie zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Schüler eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen. Ihre Lehrer und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung und eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen,



um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen. Sport und Bewegung sind für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder wichtig. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen, Kinder zu motivieren, sich mehr zu bewegen und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag zu sensibilisieren. Denn Sport und Bewegung sollten fixer Bestandteil der Freizeitgestaltung jedes Kindes sein. Es lohnt sich hierfür die Angebote der Vereine zu nutzen. Zu guter Letzt: Besonders wünschenswert ist natürlich, wenn Eltern ihren Kindern als gutes Vorbild vorangehen

Das Team der Volksschule Nußdorf a.A..

Mittelschule St. Georgen im Attergau

10 Jahre Schul-Hilfsprojekt

Die MS St. Georgen im Attergau feiert in diesem Jahr das zehnjährige Jubiläum ihres Schul-Hilfs-Projektes in Tansania und setzt dabei mit viel Schwung und Elan den Fokus auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Die Schüler der Primary School Ngudama haben den Startschuss für das Jubiläumsjahr gegeben und pflanzen gerade 2.000 Fruchtbäume. Ein beeindruckendes Beispiel für Schulen weltweit, die sich für Klimaschutz und eine bessere

Zukunft einsetzen. Doch das ist nicht alles: Die MS St. Georgen i.Attg. hat 2023 bereits zahlreiche weitere Projekte umgesetzt, wie den Ankauf von Kühen und Hühnern, Saatgut für Sonnenblumenfelder, Bienenkästen, die Ausstattung einer Tischlerwerkstätte oder die Übergabe von 17 neuen Schultischen und 200 Büchern.

Ausführliche Berichte finden Sie auf: www.tumaini.at und auf Instagram „tumaini.hoffnung“

*Für die MS St. Georgen i.Attg.
Markus Hagler*



Übergabe der Schulbücher.

Spendenkonto:
IBAN: AT31 3452 3800 0000 3590

Mittelschule Seewalchen am Attersee

Weihnachten im Schuhkarton

Die Schüler der zweiten Klassen sowie eine Schülerin der 4b fanden die Idee „Weihnachten im Schuhkarton“ großartig. Liebevoll füllten sie Kartons zum Weiterschicken für Kinder, die in besonders schwierigen Situationen leben.

Diese kleinen Schuhschachteln lösen im Leben solcher Kinder unvergessliche Freude aus. Die Aktion wurde im Rah-

men des Religionsunterrichtes gemeinsam mit Direktor Josef Dandler durchgeführt. Die Packerl kamen pünktlich zum Weihnachtsfest nach Rumänien. Ein herzliches Danke an die Schülerinnen und deren Eltern für die großzügige Unterstützung.



„Weihnachten im Schuhkarton“



Bildungseinrichtungen

Großes österreichweites Spendenprojekt der Ö3 Wundertüte

Die Mittelschule Seewalchen am Attersee war auch dabei – Platz 188 von 425 teilnehmenden Schulen. Die Schüler der 3a haben in diesem Jahr für das große Nachhaltigkeitsprojekt der Ö3-Wundertüte gesammelt. Insgesamt konnten 15 Handys gespendet werden. Das Jugendrotkreuz und die Caritas sorgen dafür, dass die wertvollen Rohstoffe daraus umweltgerecht verwertet werden. Die so erzielten Erlöse helfen in Österreich Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenslagen. Danke all jenen, die die alten Handys aus ihren Schubladen geholt haben! Danke besonders allen Schülern, die die Handys gesammelt und in den Ö3 Wundertüten verschickt haben!



Projekt Ö3 Wundertüte

Großes MS-Wuzzel-Turnier gestartet

22 Teams aus allen vier Schulstufen matchen sich seit dem 31. Jänner 2023 um den Titel. Die Spieler sind mit vollem Einsatz bei der Sache und werden von den zahlreichen Fans angefeuert. Der Spaß, das Fairplay und die Schulcommunity stehen im Vordergrund.



MS-Wuzzel Turnier

Berufsorientierung in den 4. Klassen der MS Seewalchen am Attersee

Im Oktober 2022 besuchten wir die Messe „Jugend und Beruf“ in Wels, die mit über 300 Ausstellern Informationen über weiterführende Schulen und Lehrberufe gibt. Hier gab es viel zu sehen und auszuprobieren. Beim Lehrausgang zu den Betrieben „Austropressen“ und „Hotel Häupl“ konnten wichtige Berufsfelder hautnah erlebt werden. Abgerundet wurde der Unterricht durch Vorträge an der Schule.

Neben der Präsentation der Firma Seele aus Schörfling am Attersee und der OÖ Landesinnung für Mechatronik, Elektro-, Heizungs- und Lüftungstechnik durften die Jugendlichen durch die Bauakademie OÖ die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten am Bau kennenlernen. Auch die Kooperation mit der Lehrwerkstätte Lenzing ist ein wertvoller Beitrag für die Jugendlichen, Lehrberufe zu erkunden. Ein Highlight war die gelungene Modenschau der Modeschule Ebensee. Um auch in den kaufmännischen Bereich zu schnuppern, wurde die Business School Vöcklabruck zur Schulpräsentation eingeladen. Wir bedanken uns auf diesem Weg recht herzlich bei den Betrieben und Schulen! Ein besonders wertvoller Beitrag waren die „Eltern im BO-Unterricht“, die ihre Berufe vorstellten und wo man die Begeisterung für den Beruf spüren konnte. Danke dafür!

Zum Abschluss des Semesters wurden die Vorbereitungen im Deutschunterricht zum Thema „Erfolgreich bewerben“ durch das Bewerbungstraining beim AMS ergänzt. Dieses soll den Jugendlichen mit vielen Tipps zu einem selbst-



Erfolgreich Bewerbungen schreiben



Berufsorientierung der 4. Klassen

bewussten und angemessenen Auftreten beim Vorstellungsgespräch in Firmen und Schulen verhelfen. Darüber hinaus konnten die Schüler die individuellen Schnuppertage nutzen, um ihre Stärken und Interessen herauszufinden und um eine geeignete Lehrstelle zu finden.



Gemeinsam musizieren

MOVE.ON Musikprojekt

Nach dem gemeinsamen Musizieren in der Schule zum Thema Wasserspiele mit Albert Landertinger, Posaunist und Gerda Fritzsche, Bratschistin im Bruckner Orchester Linz, erleben die Schüler das gesamte Bruckner Orchester bei einem unterhaltenden Konzert im Musiktheater. Im Anschluss bestaunen die Schüler bei einer Backstage-Führung die moderne Bühnentechnik.

Für die Mittelschule Seewalchen a.A.
Elfriede Oberwanger



Chronik

Mit einem Blick auf das Gestern das Heute verstehen und das Morgen erahnen

Holzfuhrwerk

In den Nußdorfer Wäldern wurde das Holzfuhrwerk hauptsächlich von den Bauern sowohl aus dem eigenen Wald als auch gegen Fuhrlohn für andere betrieben. Große Waldbesitzer wie die Herrschaft Kogl und der Kaiserwald, heute die Österreichischen Bundesforste, beschäftigten viele Forstarbeiter. Der gefährvolle Umgang mit den Zugtieren und dem Werkzeug unter den unterschiedlichsten Bedingungen im steilen Gelände erforderte viel Voraussicht, Kraft, Geschicklichkeit und gegenseitige Hilfeleistung. Täglich standen Leben und Gesundheit auf dem Spiel. Die Schindelbaumstube, eine von Freiwilligen unter der Leitung von Walter Großpointner wieder errichtete alte Holzknecht-Sölln, gibt Einblick in die Waldarbeit vergangener Zeiten und ist ein beliebtes Wanderziel. In den Attergauer Wäldern erinnern viele Holzknechtmarterl an verunglückte Forstarbeiter. Seit mehr als 300 Jahren wird alljährlich am Samstag vor Michaeli die „Holzknechtwallfahrt“, eine Fußwallfahrt der Holzarbeiter zur Wallfahrtskirche Maria Attersee gehalten.

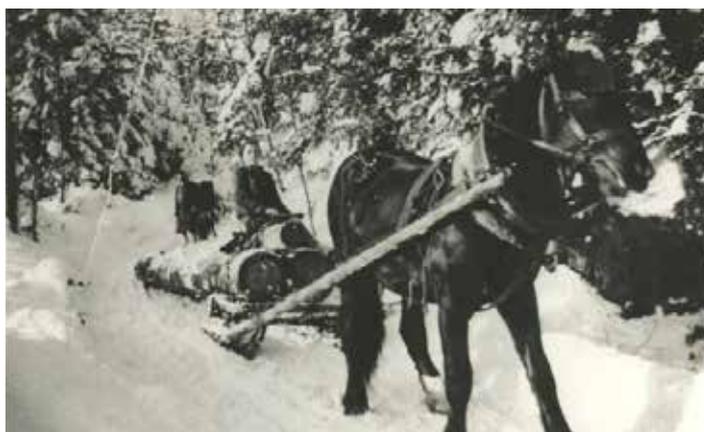
Mit den Möglichkeiten, die bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts zur Verfügung standen, war der Winter die beste Jahreszeit für die Holzbringung aus dem Wald. Um gute Schneefahrbahnen zu bekommen, wurden die Wege bereits im Herbst von großen Steinen und sonstigen Hinder-

nissen befreit. Die Fuhrwege im Wald vertieften sich im Lauf der Zeit zu engen Einschnitten im Waldgelände, den sogenannten Hohlwegen.



Die Hornschlitten wurden auf dem Rücken bergwärts getragen.

Die Transportmittel und Werkzeuge waren vom Verwendungszweck der Holzart, der Länge und Größe der Baumstämme abhängig. Die großen Stämme wurden mit Pferde- oder Ochsespannen und das Brennholz mit handgezogenen, sogenannten Hornschlitten aus den Wäldern gebracht. Ein außergewöhnliches Bauwerk zum Holztransport befand sich vorübergehend zwischen Nußdorf und Reith. Eine lange Holzriesen führte vom Wald bis zum See. In dieser Rinne, aus vielen kleinen Holzstämmen gebaut, konnten schwere Bloche vom Berg bis zum See rutschen. Es sind nur mehr Reste dieser Anlage im See erhalten geblieben.



Holzbringung mit Pferden um 1950

Was nicht direkt zu Abnehmern in der Nähe kam, wurde am Seeufer zu sogenannten „Holzglägern“ gestapelt. Eigens für die Holzlagerung hergerichtete Ufergrundstücke mit befestigten Verlanderampen wurden als Aufsätze bezeichnet, z.B. Zeller Aufsatz, Kohl-

bauern Aufsatz usw. dienen später als öffentliche Badeplätze.



Schiffbauholz vierspännig auf dem Weg zum See um 1930

Der Holzaufzug im Weißenbachtal gehörte zu den ungewöhnlichsten Vorrichtungen, um Brennholz aus dem Atterseegebiet zu den Sudkesseln der Salinen in Ebensee zu transportieren. 1721/22 wurde im Weißenbachtal eine Holzkonstruktion - ähnlich einer Standseilbahn - errichtet, die das Holz mittels Wasserantrieb zu einer höher gelegenen, eigens konstruierten Wasserriesen hinaufzog. Sie bestand 150 Jahre lang und beförderte in dieser Zeit etwa drei Millionen Raummeter sogenanntes Hallholz für die Salzversiedung. Ein sehenswertes Modell dieser Anlage ist im Heimathaus in Steinbach am Attersee zu besichtigen.



In Nußdorf a.A. führte um 1900 eine Holzriesen bis zum See.

Die Wälder rund um den Attersee waren bekannt für den Reichtum an besonders großen und hohen Fichten- und Tannenbäumen. In den drei Revieren der Bundesforste in Nußdorf a.A., Weyregg a.A. und Steinbach a.A. gab es Waldstandorte, auf denen mehr als 1.200 Festmeter Holz



Chronik



Die starken Baumstämme aus dem Attergau wurden auf der Donau bis Wien und Budapest gefloßt.

pro Hektar stand. Das ist dreimal so viel wie üblich. Schiffbauholz musste 30 Meter lang sein und am kleinen Ende, dem sogenannten Zopf, noch mindestens 44 cm Durchmesser aufweisen. Solche Bäume hatten gewöhnlich eine Gesamtlänge von mehr als 50 Metern und am Stamm einen Durchmesser von über einem Meter. Langes und großes Holz aus dem Attergau war während der Monarchie in Wien und Budapest und später für holländische Schiffswerften und italienische Kirchenbauten sehr gefragt. Die Wasserwege über den Attersee, die Ager, Traun und Donau eröffneten seit jeher große Absatzgebiete. Es ist überliefert, dass von Sägewerksbesitzern am Attersee zuweilen Flöße aus Baumstämmen gebaut und mit gesägtem Holz beladen wurden. Ausgestattet mit einem einfachen Unterstand für Proviant, Kleidung und Werkzeug führen die Flöße bis Wien und manchmal auch bis Budapest. Flöße mit speziell langem und geradem Rundholz mit kleinem Durchmesser, das zur Herstellung von Dachrinnen geeignet war, nannte man „Perster-Flöße“.



Seefloß mit Rahsegeln

Der Antrieb der großen Seeflöße erfolgte mit Rudern, aber zusätzlich auch mit mehreren hintereinander gesetzten Rahsegeln und später auch mit motorbetriebenen Plätten. Auf der Ager flussabwärts wurden die Seeflöße zu kleineren Flussflößen zerlegt und an der Donau wieder zu größeren Flößen verbunden. Die letzte Holzplätte ließ die Familie Pfeiffer-Lobe in Attersee a.A. noch Mitte der 1960er Jahre vom Schiffbaumeister Gebetsroither in Buchberg neu bauen. Die langen Baumstämme dafür wurden in der Niedermayrsäge in Nußdorf a.A. zu 10 cm dicken Pfosten geschnitten, von dort zum See gezogen und zur Werft nach Buchberg gefloßt. Zur Ausstattung der neuen Plätte gehörten ein Dieselantrieb und ein hydraulischer Bagger zum Be-

und Entladen von Schotter aus der Mündung des Weißenbaches für Baustellen rund um den See. Auch ein Kalkbrenner im Weyregger Ortsteil Steinwand wurde mit Kalksteinen beliefert, sowie der gebrannte Kalk weiter transportiert. Alljährlich wurde auch eine Waggonladung mit Holzdraht von den beiden Holzdrahterzeugern Sterl und Schernthaler (Pfantermühle) in Misling mit der Plätte nach Kammer gebracht und dort für einen französischen Abnehmer in Paris auf die Bahn verladen.

Das Sägewerk Häupl in Attersee a.A. erwarb 1942 von der Schiffswerft Linz ein motorbetriebenes Trajektschiff aus Stahl zum Transport von Holzlieferungen mit Eisenbahnwaggons vom Sägewerk zur Schmalspurbahn in Attersee a.A.. Am Bahnhof Vöcklamarkt musste das Holz händisch von den Schmalspurwaggons zum Weitertransport zu Abnehmern in ganz Europa in die Normalspurwaggons der Westbahn umgeladen werden. Teilweise wurde Holz auch in Kammer am Attersee in Normalspur-Waggons des „Kammerer Hansl“ verladen. Der Trajektverkehr vom Schiff auf die Bahn wurde 1966 eingestellt. Der wesentlich günstigere Straßentransport verdrängte die letzten Plätten vom Attersee.

Für den Verein Atterwiki
Manfred Hemetsberger



Der elektrische Triebwagen zieht die Waggons bis nach Vöcklamarkt.



Einsatzorganisationen

Freiwillige Feuerwehr Nußdorf am Attersee



Rückblick 2022

Die FF Nußdorf am Attersee kann auf ein übungs- und einsatzreiches Jahr 2022 zurückblicken. Es fanden insgesamt 187 Zusammenkünfte der aktiven Feuerwehrmitglieder statt. Darunter fallen Einsätze, Veranstaltungen (Ausbildungen, Übungen, Bewerbe und Verwaltung), Atemschutz Tätigkeiten, Wartungs- und Überprüfungsarbeiten an Geräten bzw. Fahrzeugen sowie natürlich die stetige Instandhaltung unseres Feuerwehrhauses.

Im vergangenen Jahr wurden von der FF Nußdorf a.A. fünfzehn Einsätze, davon zwei Brände, eine Brandeinsatz-Hilfeleistung, elf technische Einsätze und eine technische Hilfeleistung abgewickelt!

Am Montag, 14. Februar 2022 wurde die FF Nußdorf a.A. gemeinsam mit zwölf weiteren Feuerwehren um ca. 13:40 Uhr mittels Sirene zu einem „Brand landwirtschaftliches Objekt“ zur Nachbarschaftshilfe alarmiert. In Oberwang stand mitten im Ort ein Bauernhaus in Vollbrand. Aufgrund der gefährlichen Nähe zu den umliegenden Bauernhäusern wurde vom Kommandanten der FF Oberwang unverzüglich die Alarmstufe von zwei auf die höchste Alarmstufe drei erhöht. Innerhalb kürzester Zeit standen genügend Einsatzkräfte für den Außenangriff und zur Wasserversorgung zur Verfügung. Durch das rasche Eingreifen der Einsatzkräfte konnte ein Übergreifen der Flammen auf die umliegenden Gebäude verhindert und der Brand zügig unter Kontrolle gebracht werden.

In den Sommermonaten kam es dann zu zwei Bootsbränden am Attersee. Im Juni brannte ein Motorboot in der Nähe des Grafengutes in Nußdorf a.A., welches vom Seeufer aus durch die FF Nußdorf a.A. gelöscht werden konnte. Im August 2022 geriet ein Segelboot in Brand. Das Segelboot konnte gemeinsam mit der ÖWR Ortsstelle Nußdorf a.A. und den Freiwilligen Feuerwehren Unterach a.A., Weyregg a.A., Seewalchen a.A. und Nußdorf a.A. gelöscht werden.

Weites wurde die FF Nußdorf a.A. zweimal vom LFK, gemeinsam mit der FF Attersee a.A. zu Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen auf der B151 alarmiert. In beiden Fällen waren die betroffenen Personen beim Eintreffen der Einsatzkräfte glücklicherweise nicht mehr eingeklemmt und wurden rasch medizinisch versorgt.

Einsätze 2023

Auch zu Beginn dieses Jahres kam es bereits zu Einsätzen für die FF Nußdorf am Attersee. Am 28. Jänner 2023 wurden wir um 19:30 Uhr telefonisch zu einer Fahrzeugbergung in die Gemeindestraße Lichtenbuch gerufen. Auf schneeglatter Fahrbahn geriet ein PKW, ausgestattet mit schlechten Ganzjahresreifen ins Rutschen und kam in einem Graben direkt an einer Leitschiene zum Stillstand. Mithilfe des Tanklöschfahrzeuges konnte das Fahrzeug befreit werden. Nach der Montage der mitgeführten Schneeketten, konnte der Lenker die Fahrt wieder fortsetzen.

Am Dienstag, den 07. Februar 2023 wurde die FF Nußdorf a.A. gemeinsam mit der FF Parschallen-Aich mittels Sirene zum Brand einer elektrischen Anlage in der Ortschaft Aichereben alarmiert. Bei einer auf einem A-Masten montierten Trafostation kam es zu einem kleinen Brand. Von den beiden Wehren wurde der Gefahrenbereich abgesichert und der Energieversorger verständigt. Nach Abschaltung der Stromzufuhr und Freigabe durch den Techniker konnten die beiden Feuerwehren wieder abrücken.



Für die FF Nußdorf a.A., Stefanie Großpointner



Einsatzorganisationen

Freiwillige Feuerwehr Parschallen-Aich

Jahreshauptversammlung 2023

Am 10. März 2023 fand die Jahresvollversammlung unserer Feuerwehr statt. Aufgrund der angestandenen Neuwahlen war diese Versammlung nicht nur für unseren Kommandanten, sondern auch für alle Mitglieder eine Besondere, denn es kam zu einigen Änderungen im Kommando unserer Feuerwehr. Es freute uns, BGM Ing. Josef Mayrhauser, der an diesem Abend auch als Wahlleiter fungierte, Abschnittskommandanten BR Martin Schallmeiner (auch in Vertretung von Bezirkskommandant OBR Wolfgang Hufnagl) und Pflichtbereichskommandant HBI Martin Kolbmüller begrüßen zu dürfen.

Neu im Aktivstand

Neben Berichten über das vergangene Jahr sowie Lehrgangs- und auch Übungstätigkeiten unserer Wehr wurden auch vier Jugendmitglieder in den Aktivstand übernommen: Katharina Knobelechner, Alexander Gruber, Gabriel Neubacher und Michael Sperr. Es freut uns sehr, mit ihnen vier weitere motivierte Kameraden im Aktivstand zu haben. Außerdem bedankte sich Kommandant Ernst Aigner bei den Kameraden für die geleistete und professionell ausgeführte Arbeit. Ebenfalls gratuliert er der Feuerwehrjugend für die äußerst erfolgreich absolvierte Bewerbungssaison im vergangenen Jahr.



Aufstieg der Jugend in den Aktivstand

Kommando

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Kommandos. Kommandant Ernst Aigner und Schriftführerin Magdalena Wendl haben ihren Kameraden bereits vor der JHV mitge-



Die Feuerwehrjugend der FF Parschallen-Aich

teilt, dass sie ihr Amt mit auslaufen der Funktionsperiode niederlegen möchten. Für das Amt des Kommandanten stellte sich Thomas Schindlauer zur Verfügung. Damit auch seine bisherige Funktion als Kommandant-Stellvertreter nicht unbesetzt bleibt, stellte sich Mathias Nußbaumer der Wahl. Für die Nachfolge als Schriftführerin wurde Ingrid Falkensteiner in den Wahlvorschlag aufgenommen. In geheimer Wahlabstimmung erfuhren alle Kandidaten die eindeutige Zustimmung ihrer Kameraden. So kann das neue einstimmig gewählte Kommando mit gestärktem Rücken ihren Dienst antreten.

Das neue Kommando der FF Parschallen-Aich besteht somit aus:

Kommandant HBI Thomas Schindlauer; Kommandant-Stv. OBI Mathias Nußbaumer; Kassier BI d.F. Veronika Aigner; Schriftführer BI d.F. Ingrid Falkensteiner.

Weiters wurde BI d.F. Stefan Sperr vom neuen Kommando wieder zum Gerätewart ernannt. BM Sebastian Roither übernimmt weiterhin die Funktion als Lotsenkommandant, BM Josef Nußbaumer jun. bleibt Atemschutzwart. Die Tätigkeit des Jugendbetreuers über-

nehmen zukünftig HBM d.F. Cornelia Aigner und OBM d.F. Marie-Christin Pernner. Herzlichen Dank für euer Engagement und euren persönlichen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit!

Nach der Wahl wurde der Altkommandant Ernst Aigner vom neuen Kommandant HBI Thomas Schindlauer zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Parschallen-Aich ernannt. Im Namen der Kameraden bedankte sich HBI Thomas Schindlauer bei E-HBI Ernst Aigner für die äußerst gute und kameradschaftliche Leitung in den vergangenen Jahrzehnten. Der Dank an HBM Johann Schindlauer für seine Jugendarbeit ist unermesslich. Auch Magdalena Kreuzer wurde für die 10-jährige Tätigkeit als Schriftführerin gedankt und die allerbesten Wünsche für ihr junges Familienglück übermittelt.



Das neu gewählte Kommando der FF Parschallen-Aich



Einsatzorganisationen

Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden durch AFK BR Martin Schallmeiner und BGM Ing. Josef Mayrhauser folgende Ehrungen vorgenommen:

Für besondere Dienste bei der Feuerwehr wurden folgende Kameraden geehrt:

- HBM Johann Schindlauer die Oberösterreichische Florian-Ehrenmedaille in Bronze.
- E-HBI Ernst Aigner die Feuerwehr-Bezirksmedaille in Gold.
- HBI Thomas Schindlauer, BI d.F. Magdalena Kreuzer und BI d.F. Stefan Sperr die Feuerwehr-Bezirksmedaille in Bronze.
- HBM Johann Schindlauer legte im Zuge dieser Versammlung sein Amt als Jugendbetreuer nach 20-jähriger Tätigkeit zurück. Ihm ist die großartige Jugendarbeit der letzten Jahre zu verdanken. Mit seinem Wirken hat er sich auch einen Namen weit über die Gemeindegrenzen hinaus gemacht.

Atemschutzübung

Atemschutzwart BM Josef Nußbaumer jun. hielt am 01. März 2023 eine Atemschutzübung ab. Unter der Anleitung von BM Josef Nußbaumer jun. wurde die richtige Handhabung der Atemschutzausrüstung geübt, mögliche Fehlerquellen aufgezeigt und deren Vermeidung besprochen. Weiters wurde näher darauf eingegangen, wie man im Einsatzfall eine funktionierende Funkverbindung für den Atemschutztrupp herstellt. Auch die Aufnahme der schweren Atemschutzaus-



Ehrung der Kameraden der FF Parschallen-Aich

rüstung im Auto während der Fahrt zum Einsatzort wurde geübt. Als Abschluss wurde die richtige Vorgehensweise beim Füllen der Atemluftflaschen erklärt und gemeinsam durchgeführt. Diese Übungen sind sehr wichtig, um im Einsatzfall gewappnet zu sein. Herzlichen Dank an Josef und allen Teilnehmern!

Einsatz Elektrische Anlage

Am 07. Februar 2023 wurden die beiden Feuerwehren Parschallen-Aich und Nußdorf a.A. zu einem Brand einer elektr. Anlage in der Ortschaft Aichereben alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, stellte sich heraus, dass es an einer Trafostation zu einem kleinen Brand gekommen ist. Eine aufmerksame Spaziergängerin alarmierte die Einsatzkräfte. Der Gefahrenbereich wurde abgesichert und der Energieversorger verständigt. Nach Abschaltung des Stromes und Frei-

gabe durch den Techniker konnte der Einsatz nach 1,5 Std. beendet werden.

Autofreier Rad - Erlebnistag 2023

Am 07. Mai 2023 findet der beliebte autofreie Rad - Erlebnistag rund um den Attersee statt. Auch in diesem Jahr wird unser Depot in Parschallen als Labstelle dienen. Wir laden Sie sehr herzlich dazu ein, Ihre Pause mit leckeren Bratwürsteln, belegten Broten, kühlen Getränken, Kuchen, Kaffee und guter Musik bei uns zu genießen!

Babyfreuden

Unserere Kameradin Magdalena Kreuzer hat Mitte Februar einen gesunden Sohn zur Welt gebracht. Wir gratulieren ihr und Ehemann Roman Kreuzer sehr herzlich zum Sohn David! Wir wünschen euch alles Glück auf Erden!

*Für die FF Parschallen-Aich
Ingrid Falkensteiner*

ÖWR Ortsstelle Nußdorf am Attersee

Am 14. Jänner 2023 konnten wir wieder unseren traditionellen Dirndlball im Jugendzentrum der ÖWR abhalten. Für eine perfekte kulinarische Verpflegung sorgte Goli's Grillschule. Auch eine Herzerkönigin wurde dieses Jahr wieder gekürt. Lisa Reindl durfte sich über den ersten Platz inklusive einer Tanzeinlage mit unserem Ortstellenleiter Gregor Radar freuen. Die zahlreichen Gäste verbrachten bei großartiger Stimmung einen

lustigen Abend, der für den Verein auch sehr erfolgreich war. Wir bedanken uns für das zahlreiche Kommen unserer Gäste und freuen uns auf nächstes Jahr!

Helfer- und Retterkurs

Die Ausbildung für den Helfer- und Retterkurs wird diesen Sommer wieder angeboten. Genauere Termine werden noch bekannt gegeben.

Kinderschwimmkurs

Im Sommer 2023 findet wieder unser Kinderschwimmkurs statt. Die Termine hierfür sind:

09. Juli 2023 bis 12. Juli 2023

16. Juli 2023 bis 19. Juli 2023

Die Anmeldung findet ausschließlich über unsere Website statt!

*Für die ÖWR Nußdorf a.A.
Lena Haberl*



Vereine

Musikverein Nußdorf am Attersee

Am 07. Dezember 2022 durfte das Jahreskonzert in der Nußdorfer Pfarrkirche endlich wieder stattfinden. Das erste Stück dirigierte noch Thomas Schütz, der nach zwölf Jahren als Kapellmeister unseres Musikvereins den Taktstock gegen die Trompete tauscht und uns nun am hohen Blech wieder unterstützt. Sein Nachfolger Franz „Bubi“ Perner entschied sich bei seinem Debüt für ein abwechslungsreiches Programm mit dem Schwerpunkt Operette, Musical und Filmmusik. Dabei durften Stücke wie „Die lustige Witwe“, „Tanz der Vampire“, „La vita è bella“ oder „ABBA Revival“ nicht fehlen.

Wir gratulieren Bubi zu seinem erfolgreichen (Wieder-)Einstieg bei uns im Verein und bedanken uns herzlich bei Thomas Schütz für seinen Einsatz in den letzten Jahren. Zum ersten Mal in unseren Reihen mitmusiziert haben Magdalena Obermair, Klarinette, Bettina Soriat, Querflöte, Jakob Gebetsberger, Flügelhorn sowie Daniel Reitingner und Jakob Aigner, Bariton. Herzlich willkommen bei uns im Verein! Vor unserem letzten Stück durften wir noch Ingrid Neubacher vor den Vorhang holen, die für dieses Konzert noch einmal am Bariton eingesprungen ist, sich nun aber in die Musikpension verabschieden wird. Sie wurde zuvor zur Ehrenmusikerin ernannt und erhielt im Zuge unseres Jahreskonzertes ihre Urkunde.

Das Musikjahr 2022 endete mit unserer Weihnachtsfeier am 18. Dezember 2022 im Hotel und Landgasthof Ragginger, wo wir wieder einmal bestens versorgt



Jahreskonzert 2022



Eine Gruppe der Sternbläser 2023 des Musikvereins Nußdorf am Attersee

wurden. Die JuNuts, die am Vortag traditionsgemäß schon die Weihnachtsfeier der Senioren umrahmten, sorgten auch bei unserer Feier mit ihren Weihnachtsstücken für die passende Stimmung.

Ins neue Jahr starteten wir wieder mit unserer Sternbläseraktion am 06. Jänner 2023. Wir bedanken uns recht herzlich für die vielen Spenden und die Verköstigung unserer sechs Sternbläsergruppen!

Auch der Musistorch war dieses Jahr schon sehr aktiv. Im Jänner 2023 und Februar 2023 landete er gleich zwei Mal. Wir gratulieren Resi und Kurt Pachinger herzlich zu ihrer Tochter Sarah sowie Leni und Roman Kreuzer zu ihrem Sohn David!

Nach einer kurzen Winterpause haben auch schon wieder unsere wöchentlichen

Musikproben begonnen und das nicht nur für die „große Kapelle“, denn auch die „JuNuts“ übten fleißig für ihren ersten Auftritt des Jahres, den Nußdorfer Faschingsumzug. Unter dem Motto „Willkommen im Musikantenstadl“ begann das bunte Treiben am Faschingssamstag vom Gemeindebauhof bis zur Gemeinde. Der Musikverein Nußdorf a.A. unterhielt die Menge mit Märschen, Polkas und altbekannten Klassikern, bis schließlich unsere Jungmusiker das Ruder übernahmen und die Besucher mit ihren Faschingshits bei bester Laune hielten. Dank des schönen Wetters ließen wir den Nachmittag mit Getränken, Leberkäsemmeln und Muffins noch lange ausklingen. Vielen Dank für eure tollen Kostüme und den lustigen Nachmittag!

Für den Musikverein Nußdorf a.A.
Leonie Jantscher



Nußdorfer Faschingsumzug „Willkommen im Musikantenstadl“



Vereine

Bauernschaft Nußdorf am Attersee

Jause im Kindergarten

Am 25. November 2022 durften wir nach längerer Zeit wieder eine Jause in den Kindergarten Nußdorf am Attersee bringen. Passend zum ersten Adventssonntag, dem sogenannten Bratwürstlsonntag, gab es Partyfrankfurter und Gemüse. Als Nachspeise gab es für die Kinder Obst und Fruchtojoghurt. Wir freuen uns, immer wieder einen Vormittag im Kindergarten verbringen zu dürfen und sammeln dadurch schöne Erinnerungen.



Jause im Kindergarten Nußdorf a.A.

Mundartliches Hirtenspiel am 17. Dezember 2022

Am dritten Adventsamtstag fand bei winterlichem Wetter der Weihnachtsmarkt der Bauernschaft Nußdorf am Attersee und das mundartliche Hirtenspiel beim Musikpavillon statt. Dabei wurden unsere regionalen und schon traditionellen Köstlichkeiten wie der „Bauernburger“, das „Raclettbrot“ oder die „Apfelradl und Pofesen“ angeboten. Jedes Jahr dürfen wir uns wieder über die vielen Besucher an diesem besonderen Abend freuen.

Maria Lichtmess, 02. Februar 2023

Maria Lichtmess war schon früher ein besonderer Tag für die Landwirtschaft. Die Dienstboten erfuhren an diesem Tag, ob sie am Hof bleiben durften oder weiterziehen mussten. Seit einigen Jahren ist es in der Nußdorfer Bauernschaft Tradition, an diesem Tag einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Trotz des winter-



Traditionelle Maria Lichtmessfeier

lichen Wetters sind doch einige unserer Einladung zur Jausenstation Dachsteinblick gefolgt. Bei Kaffee, Kuchen und Gesang war es wieder ein sehr lustiger Nachmittag.

*Für die Bauernschaft Nußdorf a.A.
Angela Sperr*

Imkerverein Nußdorf am Attersee

Oö. Landesverband für Bienenzucht Imkerortsgruppe Nußdorf am Attersee

Am 12. März 2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Imkervereins Nußdorf am Attersee statt. Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand neu festgelegt: Obmann u. Gesundheitsreferent Friedrich Neubacher, Obmann-Stellv. u. Honigreferent Johann Roither, Schriftführer (NEU) Thomas Simon, Kassier Johann Neubacher

Obmann Fritz Neubacher berichtete über das Arbeitsjahr. Damit die Qualität des Honigs immer auf höchstem Niveau ist, besuchen die Mitglieder der Ortsgruppe laufend Seminare und lassen ihren Honig im Labor des Landesverbandes auf die Qualität untersuchen. 2022 war ein gutes Honigjahr für alle Imker im Ort. Leider macht uns die Varroamilbe große Sorgen. Die Bienen haben durch den Milbenbefall offene Wunden, verschiedene Viren-

arten können sich dadurch in den Bienenvölkern sehr stark vermehren, sodass die Völker daran absterben. Die Behandlung der Bienen gegen die Milbe mit den erlaubten, natürlichen Mitteln führt leider nicht immer zu den gewünschten Erfolgen.

Weitere Ursachen des Bienensterbens sind Gifte, die nicht nur in der Landwirtschaft, sondern auch in vielen privaten Gärten noch verwendet werden. Die Bevölkerung wird gebeten, auf Spritzmittel zu verzichten, beziehungsweise auf bienenfreundliche Mittel zurückzugreifen. Die Imker sind stets bemüht, mit ihrer Arbeit das landwirtschaftliche Gleichgewicht „Biene – Wirtschaft – Natur“ zu unterstützen. Am Nußdorfer Kirtag und beim Adventmarkt sind die örtlichen Imker mit einem Bienenstand vertreten, werben für die regionalen Produkte und für die Rücksichtnahme auf den Lebensraum der Biene.

Johann Roither und Hannes Eder haben auch manchmal Besuch von Volksschulklassen, die dann deren Bienenstände und den Schleuderraum besichtigen. Die Kinder sind immer sehr interessiert und stellen viele Fragen.

Ein Danke auch an unsere Kunden, die es schätzen, eine gute Honigqualität bei uns heimischen Imkern zu kaufen.

*Für den Imkerverein Nußdorf a.A.
Friedrich Neubacher*



„Biene - Wirtschaft - Natur“



Vereine

OMG Nußdorf am Attersee

Der Nußdorfer Bergpreis ist zurück!

Nach dreijähriger Zwangspause findet am 12./13. Mai 2023 der bereits 22. Internationale Nußdorfer Bergpreis für Oldtimer (Autos und Motorräder) statt. Wir erwarten wieder bis zu 300 Teilnehmer, die auf der circa drei Kilometer langen Wertungsstrecke (Start „Am Anger“, Ziel beim „Neuwegstüberl“) versuchen werden, bei den beiden Wertungsläufen möglichst gleiche Fahrzeiten zu erzielen, da die Gleichmäßigkeit gewertet wird. Mit Unterstützung der Gemeinde Nußdorf am Attersee, unserer beiden Feuerwehren

und örtlichen Vereine, sowie der Nußdorfer Gastronomie, haben die aufwendige Organisation und Durchführung Kevin Künzler und DI Axel Köhnlein übernommen. Für die Unannehmlichkeiten wegen den notwendigen Straßensperren und Einschränkungen entlang der Wertungsstrecke, im Vorstartbereich und Bereich Fahrerlager (Gemeindebauhof) möchten wir schon vorab bei den Anrainern um Verständnis bitten und uns dafür bedanken.

*Für die OMG Nußdorf a.A.
Andrea Wiesinger*



22. Internationale Nußdorfer Bergpreis für Oldtimer & historische Motorräder und Automobile am 12./13. Mai 2023!

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Altes erhalten – Neues gestalten

Das neue Vereinsjahr begann für die Goldhauben- und Kopftuchgruppe mit der Durchführung des „Nußdorfer Faschingsausklanges“. Unter dem Motto „Schi-Zirkus“ trafen sich Sportskanonen und Schihaserl, Promis, Fans und Presse zur Après-Ski-Party in der Dorfstube Großpointner und absolvierten den allerletzten Kombi-Bewerb der Saison. Nach der Siegerehrung wurde noch bis in die späte Nacht gefeiert.



„Nußdorfer Faschingsausklang“

Der Erlös aus dem Naschmarkt im Dezember wurde für notwendige Reparaturen an der Dorfkrippe verwendet. Ein Teil wird auch für die Erhaltung der Tradition aufgewendet. Im März wurden vier neue Goldbänder gestickt. Dieses Goldband ist das verbindende Glied zwischen den Mädchenhäubchen und den Frauen mit der Gold- oder Perlenhaube. Zu Fronleichnam werden die neuen Mädchen-goldbänder von den jungen Damen ausgeführt.

Bei der Jahreshauptversammlung, am Samstag 22. Juli 2023, wurde beschlossen, wieder einen Flohmarkt durchzuführen. Wenn Sie also in diesen Wochen Ihre Wohnungen, Keller oder Dachböden ausmisten, so werfen Sie nicht alles weg, sondern spenden Sie die schönen, gut erhaltenen Dinge (Geschirr, Hausrat, Kleinmöbel, Trachtenkleidung, Kurioses, ...) und geben Sie den Sachen noch eine Chance, jemandem damit Freude zu machen.

Wir freuen uns in diesem Vereinsjahr darauf, wenn auch Nichtmitglieder und Gäste unsere Veranstaltungen (Handarbeitsnachmittage, Maiandachten, Ausflug und Feste) besuchen.

*Für die Goldhauben- und Kopftuchgruppe
Obfrau Renate Neubacher*



Motto „Après-Ski-Party“



Siegerehrung des Kombi-Bewerbes



Vereine

Chor Nußdorf am Attersee

Wie geht es weiter mit unserem Chor? Diese Frage konnte ich im Dezember 2022 vorsichtig mit einem: Wir starten wieder – beantworten. Das Singen der Weihnachtslieder hat uns alle beflügelt und so haben wir beschlossen, für Ostern ein paar Lieder aufzufrischen und in der Osternacht zu singen. Wer genau schaut, erkennt, dass Elisabeth Roither eine stimmliche Veränderung – vom Sopran in Alt – vorgenommen hat. Wir freuen uns über jede Stimme, die bei uns mitsingen möchte, denn Singen ist einem Fitnessstraining gleichzusetzen, immerhin muss die Stimme zum Klingeln gebracht

werden. Das Zusammenspiel aus: Noten lesen und umsetzen in Gesang, ist richtig anstrengende Arbeit für unseren Körper und Geist. Mein Glas mit Glücksmomenten – siehe Dezember 2022 – füllt sich bereits – denn nichts ist so bereichernd wie Gemeinschaft und Freude am Tun. Ich wünsche uns für das Jahr 2023 noch viele solcher Momente und bedanke mich bereits jetzt für Euer Zuhören und vor allem bei Keiko Hattori und allen Sängern für das gemeinsame Musizieren und Singen.

*Für den Chor Nußdorf a.A.
Christine Henninger*



Der Chor Nußdorf am Attersee freut sich darauf, die Osternacht gestalten zu dürfen.

Hoiaberipass Nußdorf am Attersee

Der Advent gilt als sehr besinnlich und steigert mit diversen Christkindlmärkten und dergleichen die Vorfreude auf Weihnachten. Für uns als Perchtenverein gestaltet sich diese Zeit eher stressig, da wir auf zahlreichen Perchtenläufen und Krampuskränzchen vertreten sind. Somit können wir auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken, in welcher wir an insgesamt sieben Läufen im Bezirk sowie im Salzburger Land teilnehmen durften. Weiters kam der Nikolaus mit seinen Perchten zu manchen Kindern nach Hause, um nach dem Rechten zu sehen. Die Hoiaberi-Pass freut sich natürlich auch über neue Mitglieder im Verein - Voraussetzung dafür ist ein Mindestalter von 16 Jahren.



Hausbesuche des Hoiaberi-Passes



Perchtenlauf 2022

*Für die Hoiaberipass Nußdorf a.A.
Claudia Falkensteiner*

Tanzclub Nußdorf am Attersee

Sie wollten schon immer in Ihrer Freizeit das Tanzbein schwingen? Dann sind Sie beim Tanzclub Nußdorf am Attersee genau richtig. Der Club für Jung und Junggebliebene – für jeden, der Spaß am Tanzen hat. Bei uns steht Tanzen ohne Leistungsdruck in gemütlicher Clubatmosphäre im Vordergrund. Schnuppern: Neue Paare sind jederzeit herzlich will-

kommen. Sie sind interessiert? Kommen Sie zu einem Clubabend und schnuppert Sie in ein Tanztraining beim Club hinein.

*Für den Tanzclub
Renate Neubacher
0699/12 32 72 97*



Herzliche Einladung des Tanzclubes



Verbände

Oö. Landesjagdverband

Insbesondere in den letzten Wochen reichte ein Blick aus dem Fenster, um das Ausmaß der Wetter-Dramatik zu erkennen. So wenig Schnee wie in den letzten Weihnachtsferien hat es seit 1961 in Österreich noch nie gegeben. Durchschnittlich waren nur 35 Prozent der Fläche Österreichs mit Schnee bedeckt, bilanziert die Abteilung Klima-Folgen-Forschung der Geosphere Austria. Der Grund ist laut Experten eine Kombination aus natürlicher Schwankung und langfristiger Klimaerwärmung.

Über 3,3 Milliarden Menschen leben heute weltweit an Orten, die durch die Klimakrise stark bedroht sind. Und leiden – gleichsam mit der Natur – unter den Auswirkungen der immer weiter steigenden Temperaturen. Die biologische Vielfalt und die Leistungen von Ökosystemen wie Nahrung oder sauberes Wasser sind aber für das Überleben der Menschheit essenziell. Umso wichtiger ist daher die Rolle der Jäger als Hüter der Biodiversität. Denn eines ist klar: Klimaschutz

geht nicht ohne Naturschutz. Intakte Ökosysteme können CO₂ – Hauptursache der menschengemachten Klimakrise – speichern. Zusätzlich dienen sie als „Natur-Klimaanlage“ in einer immer heißeren Welt. Aber defacto werden intakte Ökosysteme immer weniger. Bis zum nächsten Jahr werden schätzungsweise 276 Millionen Menschen deshalb international auf humanitäre Unterstützung angewiesen sein. Und der Zustand der Pflanzen- und Tierwelt hat sich in der jüngeren Vergangenheit stark verschlechtert. Denn verseuchte Gewässer, gerodete Wälder oder die stetige Verbauung von Natur drängen viele Tier- und Pflanzenarten immer weiter zurück.

Doch das Bewusstsein alleine reicht nicht, es braucht Taten. Es braucht Menschen, die die Basis für eine optimale Nutzung des Waldes für Pflanzen, Mensch und Tier schaffen. Und hier kommen Oberösterreichs Jäger ins Spiel. Denn die Frauen und Männer in lodengrün sorgen entscheidend dafür, dass etwa eine Ver-

jüngung der Wälder möglich ist. „In einer noch nie da gewesenen Krisensituation wie der Klimakrise braucht der Wald die Unterstützung durch die Jagd noch stärker als früher“, ist Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner überzeugt. Den heimischen Jägern sei es ein Anliegen, die Natur stark zu machen. Sieghartsleitner: „Damit sie uns gegen die Klimakrise hilft. Wir sorgen mit unserer Arbeit für eine Ausgewogenheit in der Natur. Und schaffen so die Grundlage für einen gesunden Lebensraum.“ So würde ohne Jäger gerade der Schalenwildbestand stark steigen – zum klaren Nachteil empfindlicher Baumarten. Sieghartsleitner „Ohne Zweifel müssen alle mithelfen, dass ein artenreicher Mischwald aufkommen kann. Die Jäger tragen ihren Anteil dazu bei.“

Oö. Landesjagdverband
Ihre Jäger und Jägerinnen



NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Jobportal TVB Attersee-Attergau

Auf der Suche nach dem passenden Ferialpraktikum oder Saisonjob, der idealen Ganzjahresstelle oder Lehre direkt in der Region?

Dann lohnt sich ein Blick auf das „Attersee-Attergau Jobportal“. Unsere **touristischen Betriebe aus den Bereichen Hotellerie, Beherbergung, Gastronomie und Freizeit** bieten attraktive Jobs mit vielseitigen Aufgaben in den verschiedensten Bereichen.

Nützen Sie die Chance und bewerben Sie sich jetzt! Die Attersee-Attergau Betriebe freuen sich auf Ihre Nachricht.



Foto: TVB Attersee-Attergau

Jobportal für Gastronomie & Hotellerie Attersee-Attergau.

Das Jobportal der Region ist in vier Kategorien aufgeteilt:
Ferialstellen, Lehrstellen, Saisonstellen und Ganzjahresstellen.
<https://attersee-attergau.salzkammergut.at/service/jobs.html>



Verbände

Qualitätssicherung: Jahresberichte Beherbergungsbetriebe

Ein wichtiger Arbeitstool nicht nur für den Tourismusverband, sondern auch für die Betriebe, sind die seit dem Jahr 2020 im Winter bzw. Frühjahr erstellten Jahresberichte der Büroleiterinnen.

In diesem Jahr wurde in allen zwölf Orten des Tourismusverbandes für nahezu alle Beherbergungsbetriebe ein persönlicher Jahresbericht erstellt und übermittelt.

Besonders im Hinblick auf die Digitalisierung besteht ein Teil der Berichte aus der Datenkontrolle. Aktuelle Daten sind ein wichtiger Qualitäts- und Erfolgsfaktor! Die Jahresberichte bestehen aus folgenden Teilen:

1) Kostenloser Betriebseintrag auf der Homepage www.attersee-attergau.at (Datenbank Tourdata). Kontrolle Text und Bilder – sind diese noch aktuell? Sehr wichtig, da diese Daten mehrmals ausgespielt werden. (www.atterseeattergau.at, www.salzkammergut.at, www.oberoesterreich.at)

2) Buchungstool bzw. Angebotstool:

Wie viele Angebote wurden pro Betrieb über den Tourismusverband versendet, wie viele Buchungen wurden online bzw. über Angebote getätigt? Bei dieser Kontrolle wird sichtbar, ob das Angebot entsprechend aufbereitet ist. z.B. weisen vielen Angebote und kaum Buchungen darauf hin, dass der Text ansprechender gestaltet bzw. Angebotsbilder ausgetauscht werden sollten.

3) Homepage des Betriebes:

Kontrolle Rechtschreibung, Kontrolle der angeführten Links zur Weiterleitung, Bilder, ggf. Optimierungsvorschläge der geschulten TVB Mitarbeiter.

4) Google Business Profile (Google my Business Account)

5) Vorteile E-Meldewesen

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Jahresreports
2022/23

Sie sind ein Beherbergungs- und/oder Gastronomiebetrieb in der Region Attersee-Attergau und möchten einen individuellen Jahresbericht erhalten? Dann schicken Sie uns eine Nachricht an info@attersee.at.

Wandertipp – Weyregger Wasser Roas Weg

Ein idealer Spazier- und Wanderweg für Familien mit Kindern! Der Erlebnisweg führt vom Wasser zum Wasser und ist einer der sieben „AbenteuerWanderWege“ des „AbenteuerWanderPasses“. Kinder können Stempel auf den Wegen sammeln und dafür in den Informationsbüros der Urlaubsregion Attersee-Attergau kleine Geschenke einlösen. Das Stempelhäuschen für den „AbenteuerWanderSpass“ befindet sich bei den See-Alpakas!

Eröffnung AbenteuerWanderwege 2023:

Ab Sonntag, 02. April 2023 sind unsere „AbenteuerWanderWege“ offiziell wieder begehbar und mit Pässen befüllt. An diesem Tag wird es auch eine Eröffnungsfeier in Weyregg am Attersee geben, bei der auch unser beliebtes Maskottchen Perla auftreten wird.

360° Perspektiven Tour:

Jetzt inspirieren lassen und die 360° Perspektiven Tour ausprobieren! Bei einem virtuellen, interaktiven Streifzug durch die Region Attersee-Attergau können Sie sich vorab einen Eindruck von der jeweiligen Wandertour machen – ganz bequem von zu Hause aus.





Verbände

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Genussfrühling im Salzkammergut

Das Kulinarikfestival „Salz in der Suppe“ holt die Vielfalt des Salzkammerguts vor den Vorhang.

Vom **26. April 2023 bis 28. Mai 2023** stehen die 30 Tage ganz im Zeichen des Genusses rund um die Themen Salz, Wasser und Fisch – Mit dem Schiff übers Wasser gleiten, regionale Fisch-Kreationen genießen oder im Salzbergwerk staunen.

Wir nehmen Sie mit auf eine besondere Genussreise ins Salzkammergut und durch die Region Attersee-Attergau - in den Restaurants, auf dem Wasser, in der Natur und bei den Produzenten.

Bei rund 110 Betrieben wie etwa das Genussufer in Unterach am Attersee, oder die Bierschmiede in Steinbach am Attersee sowie vielen spannenden Events, kann die Vielfalt des Salzkammergutes mit allen Sinnen erlebt werden.



Folgen Sie Ihrer SEENSUCHT nach Genuss...
<https://www.salzkammergut.at/salz-in-der-suppe.html>

Kultur

Bibliothek Nußdorf am Attersee

Bei toller Stimmung konnten am 19. November 2022 beim kubanischen Abend im Raikasaal 100 Besucher begeistert werden. Eine Lesung von Frau Viehböck aus dem Buch „Das Geheimnis dahinter“ und Musik von Charlie Haidecker und Roland Fuchs sorgten für ausgelassene Stimmung. Das Tanzbein wurde zu Salsa Musik bis Mitternacht geschwungen und kubanische Köstlichkeiten, zubereitet vom Team der Bibliothek, wurden verkostet. Als besonderes Highlight gab Charlie Haidecker zu später Stunde noch Wiener Lieder zum Besten. Alles in allem ein voller Erfolg!

Die nächste Veranstaltung der Bibliothek ist bereits in Planung, zum Welttag des Buches findet am 23. April 2023 ab 09:30

Uhr ein Krimibrunch im Raikasaal statt. Erich Weidinger liest aus „Seelenfrieden“ und Beate Maxian stellt ihren neuen Winkrimi „Tod im Belvedere“ vor. Keiko Hattori untermalt die Lesung mit passender Klaviermusik und für das leibliche Wohl sorgt das Team der Bibliothek. Einlass: 09:30 Uhr, Beginn der Veranstaltung 10:00 Uhr - Eintritt – freiwillige Spenden!



Kubanischer Abend im Raikasaal.


BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Nußdorf/Attersee



Tolle Stimmung beim kubanischen Abend!

Für das Team der Pfarrbücherei Nußdorf a.A.
Margit Hirsch



Kirche

Evangelische Pfarre Attersee am Attersee



Ökumenischer Gottesdienst

Trauercafé in Attersee a.A.

Seit Jänner diesen Jahres gibt es die Möglichkeit, an jedem dritten Mittwoch im Monat (außer in den Sommerferien) in einem geschützten Raum über seine Trauer und Verluste zu sprechen. Wir, Isabel Lopez Kubben – ausgebildete Trauerbegleiterin und Susanne Ballestrem – ambulante Hospizschwester – möchten unser Fachwissen und unsere Erfahrung weitergeben. Verluste können sehr vielfältig sein. Nicht nur durch Tod eines geliebten Menschen, sondern auch durch Trennungen oder anderer einschneidender Erfahrungen ist es schwer, wieder in den Alltag zurückzufinden.

Das persönliche Umfeld erwartet häufig ein baldiges Funktionieren der trauernden Person. Hinzu kommt, dass Trauernde oft andere nicht belasten wollen und sich deshalb zurückziehen. Trauer ist so

unterschiedlich wie der Mensch. Unverarbeitete Trauer kann zu Einsamkeit, Isolation, Ängsten, psychosomatischen Beschwerden und anderen Krankheiten führen. Wir möchten helfen, der Trauer jeglicher Art mehr Raum in unserer Gesellschaft zu geben, weil sie etwas Natürliches ist und keine Krankheit. Im Trauercafé ist jeder willkommen, unabhängig von Konfession und Alter.

Wo: Evangelisches Gemeindehaus
Schustergasse 1, 4864 Attersee aA.

Wann: 15. März 2023, 19. April 2023,
17. Mai 2023, 21. Juni 2023,
20. September 2023, 18. Oktober 2023,
15. November 2023, 20. Dezember 2023
jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche Attersee am Attersee

Auf Grund der zweijährigen pandemiebedingten Pause durften wir mit Beteiligung unserer Brüder und Schwestern der katholischen Gemeinde Attersee a.A. am 22. Jänner 2023 wieder einen ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche festlich begehen.

„Lernt, Gutes zu tun! Sucht das Recht! Schreitet ein gegen den Unterdrücker! Verschafft den Waisen Recht, streitet für die Witwen“ (Jes. 1,17) Dieser Vers aus

dem Buch Jesaja stand dieses Jahr über der Gebetswoche für die Einheit der Christen und kam aus Minnesota, USA. Der Text legt uns das Thema Rassismus nahe. Die Herausforderung des Propheten, Unterdrückten zu helfen, Weise zu verteidigen und für Witwen einzutreten, gilt auch heute noch für uns. Wie können wir als Christen diesen Anforderungen entsprechen? Diesen Fragen gingen wir im Gottesdienst nach. Pfarrerin Gabi Neubacher, Pfarrer Josef Schreiner und einige Gemeindeglieder beider Kirchen lasen Gebete, die Lesung, das Evangelium und Fürbitten. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, der Psalm 42, das Glaubensbekenntnis und das Vaterunser gesprochen.

Vor Beginn des Gottesdienstes wurden Steine verteilt, die die Geschichten jedes Einzelnen symbolisieren sollten. Einige erzählten ihre Erfahrungen von Ausgrenzung. Alle Besucher legten ihre Steine vor dem Altar ab und zeigten damit die Einheit der Christen und die Überwindung von Ungerechtigkeit. Anschließend trafen wir uns noch beim Kirchencafé zum gemeinsamen Gespräch.

Für die Evangelische Pfarre Attersee am Attersee
Susanne Ballestrem

Stellenausschreibung - Reinigungshilfe

Wir suchen zwei Reinigungshilfen von Juni 2023 bis September 2023.

Entweder drei bis vier Monate oder nur sechs bis acht Wochen als Praktikumsplatz. Eine weitere Möglichkeit wäre eine geringfügige Beschäftigung mit neun Stunden in der Woche oder Teilzeit max. 16 Stunden pro Woche.

Arbeitszeit: flexibel zwischen 08:00 und 14:00 Uhr
Gute Bezahlung!

Seepension Neubacher
Uferstraße 24

4865 Nußdorf am Attersee

Bewerbung telefonisch unter 0660/407 09 51 oder
per Mail: urlaub@neubacheramsee.at



Sport

Saisonübersicht Ski-Weltcup 2022-23 Daniel Hemetsberger



Quelle: ÖSV

Die Weltcupssaison 2022/23 begann für Daniel Hemetsberger im Trainingslager in Cooper Mountain (USA). Bei perfekten Bedingungen wurde am letzten Feinschliff für die neue Saison gearbeitet. Die Zielsetzung für dieses Jahr war, sich in den Downhill Rennen unter den ersten 10 (letztes Jahr 8. Gesamtwertung DH) zu etablieren und als großes Ziel sich unter die 20 Besten im Super-G zu reihen (letzte Saison nicht in den Punkterängen).

Ende November ging es traditionell nach Lake Louise, wo er gleich mit Rang 2 und seinem 2. Podiumplatz seiner Karriere, in der Abfahrt starten konnte. Im Super-G am nächsten Tag, konnte er mit einer sensationellen Fahrt mit Startnummer 47, den 7. Rang einfahren. Gleich im ersten Super-G und mit dieser hohen Startnummer war natürlich die Freude groß, nun auch im Super-G punkten zu können. Der Weltcuptröss übersiedelte dann weiter nach Beaver Creek (USA), wo er mit einem 11. Rang Downhill und einem 29. Rang im Super-G weitere Weltcup Punkte einfahren konnte.

Nach dieser Amerika Tour kehrte der Weltcup dann zurück nach Europa, wo die nächsten Rennen im Grödnertal, Südtirol (ITA) stattfanden. Bei der ersten verkürzten Abfahrt, ist Daniel mit einer beherzten Fahrt leider mit Zwischenbestzeit zu Sturz gekommen, aber zum Glück ohne eine Verletzung davon zutragen. Zur Unterstützung ist eine Abordnung von 50 Fans mit dem Bus nach Südtirol gereist und haben Daniel lautstark und mit Präsenz richtig cool unterstützt. Daniel hat sich riesig über die Unterstützung gefreut und ich glaube, alle hatten eine schöne Zeit, mit vielen Erlebnissen auf der Fantribühne, bei der Fanclub-Parade und rund um das gesamte Weltcupwochenende. Der Super-G musste an diesem Tag wegen Regen abgesagt werden.

Bei der am nächsten Tag stattfindenden klassischen Gröden-Abfahrt, ist im ungeliebten Flachstück im oberen Teil der Sasslong, bereits zu viel Zeit liegen geblieben. Der resultierende 31. Platz und keine WC-Punkte, waren natürlich nicht zufriedenstellend.

Gleich nach Weihnachten ging es für die Athleten am 26. Dezember 2022 wieder weiter und zu einer von Daniels Lieblingsstrecken nach Bormio (ITA). Bei der Abfahrt am 28. Dezember 2022 konnte Daniel mit einem 11. Rang zufrieden sein. Beim am nächsten Tag stattfindenden Super-G, verpasste er das Podest mit dem ausgezeichneten 4. Rang knapp. Als Vierter hinter Marco Odermatt, Vincent Kriechmayr und Loic Meillard, war er in bester Gesellschaft! Ein toller Abschluss für das Jahr 2022! Weiter ging es Anfang Jänner nach Wengen (SUI), wo mit einem 22. Rang Super-G und einem 14. Rang Abfahrt, zufriedenstellend bilanziert werden konnte. Die „Lauberhornabfahrt“ ist mit einer Länge von 4,5 km und einer Fahrzeit von 2,5 Minuten die längste Abfahrt im Ski Weltcup!

Als Abschluss der Klassiker stand nun das Hahnenkammrennen in Kitzbühel am Programm, wo Daniel im vorigen Jahr sein erstes WC-Podest mit dem 3. Rang in der Abfahrt einfahren konnte. Dieses Jahr wurden die Rennen mit 2 Abfahrten ausgetragen. Bei der ersten Abfahrt war der 31. Rang natürlich eine Enttäuschung, welche am nächsten Tag aber mit einem 8. Rang wieder in Zufriedenheit umgewandelt werden konnte. Nächste Station war erstmals Cortina d'Ampezzo (ITA), wo 2 Super-Gs am Programm standen. Die vielen unübersichtlichen Geländeübergänge machten die vermeintlich leichte Damenstrecke zu einer echten Herausforderung. Beim ersten Rennen und mit einer der ersten Startnummer u. damit ohne Infos zu den kritischen Passagen, ist Daniel ausgefallen. Mit mehr Glück und einer höheren Startnummer am nächsten Tag, fuhr Daniel sensationell mit Rang 3 auf sein nächstes WC-Podest. Eine tolle

Leistung bei dem extrem schweren Super-G. Der diesjährige Saison Höhepunkt war natürlich die Ski-Weltmeisterschaft im französischen Courchevel/Meribel. Auf Grund der erfolgreichen Saison waren die Erwartungen entsprechend hoch. Leider waren die Schnee Bedingungen vor Ort nicht einfach und es konnte kein optimales Setup gefunden werden. Dementsprechend war es schwierig und die Ergebnisse mit zwei 14. Plätzen in Abfahrt und Super-G überschaubar. Zum ersten Mal übersiedelte der gesamte Weltcuptröss ein zweites mal nach Übersee und zwar nach Aspen (USA). Die schwierigen Wetterverhältnisse mit viel Neuschnee und Wind, sowie schlecht präparierte Pisten machten die Bewerbe zu einer echten Herausforderung. Auf den 20. Rang in der Abfahrt am 04. März 2023, folgte ein Ausfall im Super-G am nächsten Tag. Im Großen und Ganzen waren die Strapazen und Anstrengungen für diesen Amerika Trip enorm für alle Athleten und ist von der FIS wohl zu überlegen, ob dies nochmal anzustreben ist.

Nach kurzer Erholung daheim, stand das Saisonfinale ab 07. März 2023 in Soldeu (Andorra) am Programm. Trotz der warmen Temperaturen waren die Pisten in sehr gutem Zustand. Mit dem 4. Rang in der Abfahrt konnte Daniel noch ein Top Ergebnis einfahren und den 9. Rang in der Gesamtwertung der Weltcup-Abfahrtswertung fixieren. Bei dem Super-G am darauffolgenden Tag war die Spannung richtig hoch, da beim Finale nur bis zum 15. Rang Weltcuppunkte vergeben werden, sollte dies auch erreicht werden. Mit dem 14. Rang und 18 Weltcuppunkten konnte der 8. Gesamtrang in der Super-G Wertung fixiert werden.

Alles in Allem ging eine mehr als zufriedenstellende Saison zu Ende, bei der die Fixierung der 1. Startgruppe in Abfahrt mit dem 9. und Super-G 8. Rang, Podestplätze in Weltcuprennen und die Stellung im österr. Speedteam eindrucksvoll bestätigt und gefestigt werden konnte.

Walter Hemetsberger



Wirtschaft

Seekraut GmbH



Vollholzbetten mit Duftkissen

CBD-Biokräuterladen und Aroma Vollholzbetten mit Duftkissen, für einen guten Schlaf und hohem Wohlbefinden.

Vor einem Jahr gründete ich die Firma Seekraut in der Dorfstraße 18, oberhalb der Turmöl Tankstelle. Ich bin 31 Jahre, gelehrnter Förster und vor einem Jahr aus dem Salzburger Land hier zum Attersee gezogen. Nachdem ich in einem Gesundheitszentrum aufwuchs, war ich immer wieder mit Menschen in Kontakt, welche

die positiven Eigenschaften von CBD beschrieben. Dies war der Anstoß es selbst zu versuchen und dies in einem wunderschönen Teil von Österreich zu produzieren. Bei uns in der Dorfstraße 18 gibt es natürliche Produkte um Schmerzen, Schlafstörungen und viele weitere Beschwerden zu lindern. Weiters führen wir naturkosmetische Lotionen, Salben oder Cremes und seit kurzem auch selbstgemachte Kerzen mit CBD. Unser Team wird von 2 Jungbauern, die in Limberg zuhause sind und auch den Wunsch hegen, verschiedenste landwirtschaftliche Produkte zu erzeugen, optimal ergänzt.

Gemeinsam mit meinen Geschäftspartnern produzieren wir Duftbetten aus Massivholz Zirbe, Eiche sowie Erle, und mit unseren Duftkissen, welches mit Kräutern wie Lavendel, Heublume oder auch



Seekraut GmbH

Zirbenspänen befüllt werden kann, ist für einen guten erholsamen Schlaf gesorgt. Die positiven Eigenschaften der Zirbe werden seit Jahrhunderten geschätzt und genutzt. In unserem Schauraum neben der Waschstraße könnt ihr unsere Produkte gerne kennenlernen und bei einem gutem „Glaser!“ den Abend mit Blick zum See, ausklingen lassen.

Lucas mit Team Seekraut.

Beim Kreativhof zum Wastlmann wartet am 06. Mai 2023 ganztägig ein magisches, rhythmisches und buntes Programm auf euch.



10:00-11:30 Uhr

Geschichten mit allen Sinnen erleben für Klein und Groß ab 5 Jahren

Freut euch auf fröhliche, frei erzählte Geschichten, auf magische Instrumente, gemeinsame Spiele, schöne Überraschungen und ein unvergessliches verbindendes Erlebnis für Klein und Groß.

Bei Schönwetter sind wir im Freien, besuchen auch das Schafgehege, bei Regenwetter genießen wir die Zeit in der gemütlichen Hütte.

Preis € 12,-/Nase
€ 30,- max. Familienpreis



14:00-16:00 Uhr

Die Kraft der Trommel
Anfänger-Schnupperworkshop

Beim achtsamen Erlernen der Grundschläge für die afrikanische Djembe und beim Spiel erdiger Rhythmen spüren wir die Kraft der Trommel. Denn außer wunderbaren Grooves und jeder Menge Spaß bringt sie uns auch völlig ins JETZT, raus aus dem ewigen Gedankenkarussell, rein in die Lebensfreude. Leihtrummeln sind vorhanden.

Teilnahmebeitrag € 30,- /
Leihtrummel € 5,-



18:00-21:00 Uhr

Filzen. Lauschen. Fühlen.

Beim freien Filzen an diesem Abend starten wir mit einer Grundtechnik des Nassfilzens.

Mit Klängen, Geschichten und sensibler Arbeit deiner Hände tauchst du ein in eine kreative und meditative Welt. Fühlen, Entspannen, die Hände einfach tun lassen und sich überraschen lassen, was dabei entsteht

Teilnahmebeitrag inkl. Material € 75,-

Vorherige Anmeldung erforderlich! Es gibt nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl.

Beim Kreativhof zum Wastlmann, Aichereben 15, 4865 Nußdorf am Attersee

Tel.: 0660/414 45 60; E-Mail: www.kreativhof-wastlmann.at

Allgemeinmediziner		
Dr. Markus Wenger-Oehn Seestraße 2 4865 Nußdorf am Attersee Telefon 07666/8044	MO	07:30 - 11:30 17:00 - 19:00
	DI	07:30 - 11:30
	MI	07:30 - 11:30
	DO	17:00 - 19:00
	FR	07:30 - 11:30
Dr. Frederik Titze Elisabethallee 12 4866 Unterach am Attersee Telefon 07665/73 00	MO	07:30 - 12:00 17:00 - 19:00
	DI	07:30 - 12:00
	MI	07:30 - 12:00
	DO	17:00 - 19:00
	FR	07:30 - 10:00
Dr. Tupi u. Dr. Dorner Hauptstraße 46 4866 Unterach am Attersee Telefon 07665/601 00	MO	07:30 - 11:30
	DI	
	MI	09:30 - 11:30 17:00 - 19:00
	DO	07:30 - 11:30 17:00 - 19:00
	FR	09:30 - 11:30
Dr. Pedram Edalati Hessari Oberwang 135 4882 Oberwang Telefon 06233/82 07	MO	08:00 - 12:00
	DI	08:00 - 12:00 16:00 - 18:00
	MI	16:00 - 18:00
	DO	08:00 - 12:00
	FR	08:00 - 12:00
Dr. Birgit Beyer Kirchenstraße 28 4864 Attersee am Attersee Telefon 07666/206 23	MO	07:30 - 11:30
	DI	07:30 - 11:30
	MI	18:00 - 20:00
	DO	07:30 - 11:30 18:00 - 20:00
	FR	07:30 - 11:30

Praxis für Schmerzmedizin/ Allgemeinmedizin	
Dr. Martin Bayer - Wahlarzt Schmerzmedizin und Allgemeinmedizin Seestraße 2 4865 Nußdorf am Attersee Telefon 0664/927 19 77 Termine nach Vereinbarung Homepage www.mabapraaxis.at	

Dr. Helmut Geist Hauptplatz 1 4866 Unterach a.A. Tel.: 07665/ 7377	Dr. Peter Nagl Wahlarzt Attergaustr. 27 4880 St.Georgen i.A. Tel.: 07667/80626 www.dr-nagl.at	Dr. Dominik Kölbl Attergaustr. 47 4880 St. Georgen i.A. Tel.: 07667/ 8735 www.zahnarzt-koelbl.at
--	---	---

Tierarztpraxis Dr. Manuela Eichler Altenberg 26 4864 Attersee a.A. Tel.: 07666/ 80340 u. 0660/653 02 82 www.natur-tierarzt.at	Tierarztpraxis Dr. Karin Hotwagner Attergaustr. 62 4880 St.Georgen i.A. Tel.: 0650/497 38 41 www.tierarzt-hotwagner.com	Tierarztpraxis St. Georgen i.Attg. Johann-Beer-Str. 13 4880 St. Georgen i.A. Tel.: 07667/ 20870 www.tierklinik-voecklabruck.at
--	--	---

Wichtige Rufnummern:	
Hausärztlicher Notdienst	141
Rettungsdienst u. Sanitätseinsatz	144
Wasserrettung	130
Bergrettung	140
Apotheken Notruf	1455
Vergiftungs Zentrale	01/406 43 43
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euronotruf	112
Tierrettung	05356/660 25

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren	
Sankt Georgen im Attergau	
Montag	08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Unterach am Attersee	
ganztägig	Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Apr. - Okt.	Montag 08:00 - 13:00 Uhr

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 11. Juni 2023



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Nußdorf am Attersee,
Dorfstraße 33, 4865 Nußdorf am Attersee
Für den Inhalt verantwortlich: BGM Ing. Josef Mayrhauser
Redaktion: Gemeinde Nußdorf am Attersee, Gabriela Sperr
Tel.: 07666/8055-17, E-Mail: sperr@nussdorf.ooe.gv.at
Erscheinung vierteljährlich
Fotos: Gemeinde Nußdorf a.A., Verschönerungsverein Nußdorf,
Privat, Rest namentlich gekennzeichnet
sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen gelten gleichermaßen in weiblicher Form
Druck: Hitzl Druck, Hummelbachg. 20, 4880 St. Georgen i.Attg.